

ENERGIEAUSWEIS

Planung

WHA Julius Payer Gasse 7

Schwarhofer Planung und Bau GmbH
Lungitztalstraße 118
8232 Grafendorf



Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

Bauphysik
Hausmann
www.hausmann3072.at
Qualitätssicherung auf höchstem Niveau

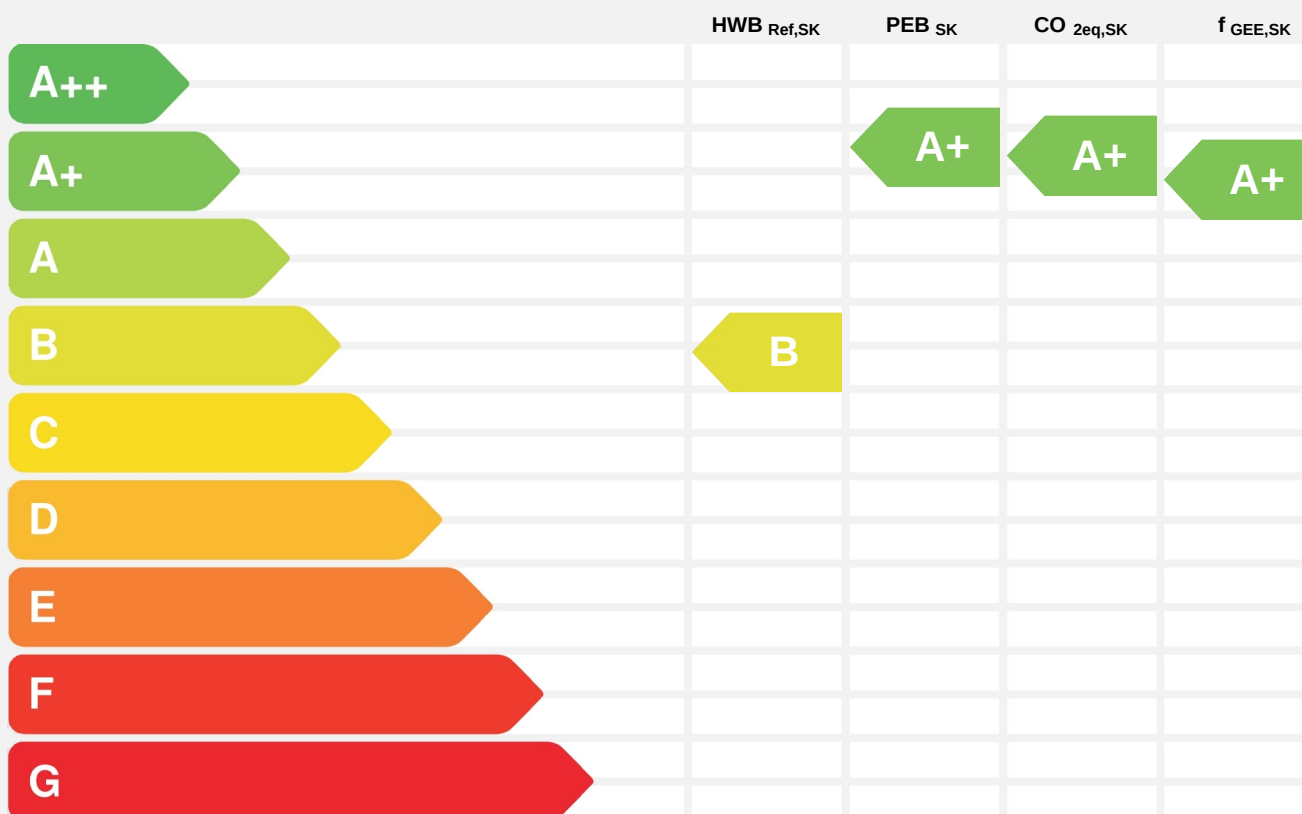
BEZEICHNUNG WHA Julius Payer Gasse 7

Umsetzungsstand

Gebäude(-teil) ohne KG
Nutzungsprofil Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten
Straße Julius Payer Gasse 7
PLZ/Ort 1220 Wien-Donaustadt
Grundstücksnr. 2483/27

Baujahr 2020
Letzte Veränderung
Katastralgemeinde Kaisermühlen
KG-Nr. 1669
Seehöhe 160 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{em}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n,em}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

Bauphysik
Hausmann
www.hausmann3072.at
Qualitätssicherung auf höchstem Niveau

GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	600,4 m ²	Heiztage	215 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	480,3 m ²	Heizgradtage	3 631 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	1 839,8 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1 124,0 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,5 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,61 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	1,64 m	mittlerer U-Wert	0,25 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	20,92	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Nachweis über den Gesamtenergieeffizienz-Faktor

Ergebnisse			Anforderungen
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 34,3 kWh/m ² a	entspricht	HWB _{Ref,RK,zul} = 45,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 34,3 kWh/m ² a		
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 36,9 kWh/m ² a		
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 0,64	entspricht	f _{GEE,RK,zul} = 0,80
Erneuerbarer Anteil	alternatives Energiesystem	entspricht	Punkt 5.2.3 a, b oder c

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 23 481 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 39,1 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 23 481 kWh/a	HWB _{SK} = 39,1 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 6 136 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 9 139 kWh/a	HEB _{SK} = 15,2 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 0,71
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 0,20
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 0,31
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 13 675 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 22 814 kWh/a	EEB _{SK} = 38,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 37 187 kWh/a	PEB _{SK} = 61,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} = 23 270 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} = 38,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} = 13 916 kWh/a	PEB _{em.,SK} = 23,2 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 5 179 kg/a	CO _{2eq,SK} = 8,6 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 0,64
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Hausmann OG - Bauphysik
Ausstellungsdatum	17.09.2020		Betriebsgebiet Süd Str.C6, 3071 Böheimkirchen
Gültigkeitsdatum	16.09.2030	Unterschrift	
Geschäftszahl	24047		

Bauphysik
Hausmann
Qualitätssicherung auf höchstem Niveau
Betriebsgebiet Süd Str. C6
3071 Böheimkirchen
Tel. 0664 440 8545

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 39 **f_{GEE,SK} 0,64**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	600 m ²	charakteristische Länge l _c	1,64 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	1 840 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,61 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	1 124 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Einreichplan Vorabzug, 16.09.2020, Plannr. 20005
Bauphysikalische Daten:	lt. Einreichplan Vorabzug, 16.09.2020
Haustechnik Daten:	lt. Baubeschreibung

Haustechniksystem

Raumheizung:	Wärmepumpe monovalent (Wasser/Wasser)
Warmwasser	Wärmepumpe monovalent (Wasser/Wasser)
Lüftung:	Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Allgemein

Dieser Energieausweis wurde für das Baurechtliche Genehmigungsverfahren erstellt. Es handelt sich hierbei um einen Planungsenergieausweis. Die Annahmen, bezogen auf die Materialkennwerte, Fensterkennwerte, Materialstärken usw., welche in der Berechnung getroffen wurden, sind Empfehlungen. Wenn die verwendeten Kennwerte und Stärken von diesen Annahmen abweichen ändert sich, die errechnete Energiekennzahl des Hauses.

Die vorliegende Berechnung ersetzt nicht die bauphysikalische Berechnung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Berechnung des Energieausweises keine Überprüfung der Auswirkungen auf Feuchte-, Schall- und Brandschutz erfolgt.

Für eventuelle Schäden oder Beeinträchtigungen, wie z.B. Schimmel, Schallbrücken... wird keine Verantwortung übernommen.

Die Überwachung des korrekten Einbaues und die Überprüfung der Ausführungsqualität obliegen der Örtlichen Bauaufsicht (ÖBA)

Bauteile

Angaben laut Einreichplan Vorabzug vom 16.09.2020 angenommen.

Fenster

Die Fenstergeometrie und Ausrichtung wurde laut Einreichplan Vorabzug vom 16.09.2020 übernommen. Laut Kundenangaben wurden Holz-Alu Fenster angenommen. Für den Nachweis der Sommerlichen Überwärmung wurden Außenjalousien angenommen.

Geometrie

Angaben laut Einreichplan Vorabzug vom 16.09.2020 Falls ein Grundriss aus dem vorliegendem Einreichplan nicht direkt mit den Geometrievorlagen des Software Herstellers eingegeben werden kann, wird dieser vereinfacht und an die Geometrievorlagen des Programmes angepasst eingegeben.

Haustechnik

Laut Angaben vom Plan angenommen.

BAUTEILE		R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
KD01	2	5,42	3,50	0,17	0,40	Ja
FD01	5			0,15	0,20	Ja
AW01	7			0,19	0,35	Ja
DS01	8			0,18	0,20	Ja
DD01	9			0,18	0,20	Ja
FD02	Terrasse über Top 1			0,15	0,20	Ja
FD03	Terrasse über OG 1			0,13	0,20	Ja
DS02	11			0,17	0,20	Ja

FENSTER	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
1,00 x 2,10 Haupteingang (gegen Außenluft vertikal)	1,10	1,40	Ja
1,00 x 2,10 Haustür (unverglaste Tür gegen Außenluft)	1,10	1,70	Ja
Prüfnormmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)	0,74	1,40	Ja
Prüfnormmaß Typ 1 (T1) (Dachflächenfenster gegen Außenluft)	0,74	1,70	Ja
Prüfnormmaß Typ 2 (T2) (gegen Außenluft vertikal)	0,75	1,40	Ja
Prüfnormmaß Typ 2 (T2) (Dachflächenfenster gegen Außenluft)	0,75	1,70	Ja
Prüfnormmaß Typ 3 (T3) (gegen Außenluft vertikal)	0,69	1,40	Ja
Prüfnormmaß Typ 4 (T4) (gegen Außenluft vertikal)	0,70	1,40	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K]

U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

Quelle U-Wert max: OIB Richtlinie 6

Heizlast Abschätzung

WHA Julius Payer Gasse 7

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Schwarhofer Planung und Bau GmbH
 Lungitztalstraße 118
 8232 Grafendorf
 Tel.:

Baumeister / Baufirma / Bauträger / Planer

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -12,5 °C
 Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
 Temperatur-Differenz: 34,5 K

Standort: Wien-Donaustadt
 Brutto-Rauminhalt der
 beheizten Gebäudeteile: 1 839,79 m³
 Gebäudehüllfläche: 1 124,03 m²

Bauteile

	Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AW01 7	529,56	0,189	1,00	100,21
DD01 9	29,71	0,179	1,00	5,33
DS01 8	45,00	0,178	1,00	8,03
DS02 11	10,31	0,173	1,00	1,78
FD01 5	156,62	0,146	1,00	22,94
FD02 Terrasse über Top 1	6,53	0,151	1,00	0,99
FD03 Terrasse über OG 1	23,96	0,133	1,00	3,18
FE/TÜ Fenster u. Türen	122,44	0,749		91,70
KD01 2	199,91	0,172	0,70	24,05
ZW02 Konstruktionswand	0,32	0,377		
Summe OBEN-Bauteile	246,52			
Summe UNTEN-Bauteile	229,61			
Summe Außenwandflächen	529,56			
Summe Wandflächen zum Bestand	0,32			
Fensteranteil in Außenwänden 18,3 %	118,34			
Fenster in Deckenflächen	4,11			

Summe [W/K] **258**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **27**

Transmissions - Leitwert [W/K] **292,08**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **161,35**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,38 1/h [kW] **15,6**

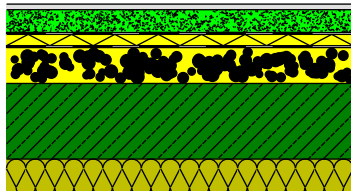
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (600 m²) [W/m² BGF] **26,05**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
 Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

U-Wert Berechnung

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 1
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: 2	Kurzbezeichnung: KD01	
Bauteiltyp: Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,17 [W/m²K]		

A

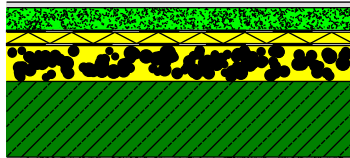
M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$
Nr	von innen nach außen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Bodenbelag	0,015	1,300	0,012
2	Estrich F	0,060	1,330	0,045
3	PAE-Folie	0,0001	0,230	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	0,030	0,033	0,909
5	PAE-Folie	0,0001	0,230	
6	Thermoschüttung	0,095	0,053	1,792
7	Stahlbeton-Decke	0,200	2,300	0,087
8	PAROC CGL 20cy Kellerdeckendämmplatte	0,100	0,038	2,632
Dicke des Bauteils [m]		0,500		
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$			0,340	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$			5,817	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,17	[W/m²K]

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung

U-Wert Berechnung

WHA Julius Payer Gasse 7

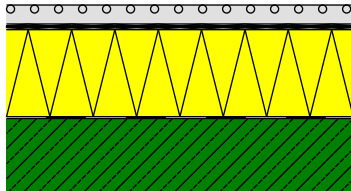
Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 2
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: 3	Kurzbezeichnung: ZD01	I  A
Bauteiltyp: warme Zwischendecke		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,32 [W/m²K]		
		M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$
Nr	von innen nach außen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Bodenbelag	0,015	1,300	0,012
2	Estrich F	0,060	1,330	0,045
3	PAE-Folie	0,0001	0,230	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	0,030	0,033	0,909
5	PAE-Folie	0,0001	0,230	
6	Thermoschüttung	0,095	0,053	1,792
7	Stahlbeton-Decke	0,200	2,300	0,087
8	Spachtelung	0,005	0,800	0,006
Dicke des Bauteils [m]		0,405		
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$			0,260	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$			3,111	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,32	[W/m²K]

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung

U-Wert Berechnung

WHA Julius Payer Gasse 7

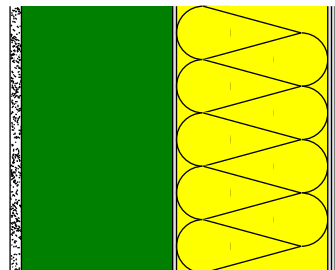
Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 4
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: 5	Kurzbezeichnung: FD01	A  I
Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach oben		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,15 [W/m²K]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	R = d / λ
Nr	von außen nach innen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Kies *	0,050	0,700	0,071
2	Vlies *	0,002	0,230	0,009
3	Dachabdichtung *	0,002	0,170	0,012
4	Vlies *	0,002	0,230	0,009
5	EPS W30 Gefälledämmung mind.23cm	0,230	0,035	6,571
6	Bauder Bitumen-Dampfsperrbahnen	0,004	0,170	0,024
7	STB-Decke laut Statik	0,200	2,300	0,087
8	Spachtelung	0,005	0,800	0,006
wärmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,439		
Dicke des Bauteils [m]		0,495		
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$			0,140	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$			6,828	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,15	[W/m²K]

*... diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

U-Wert Berechnung

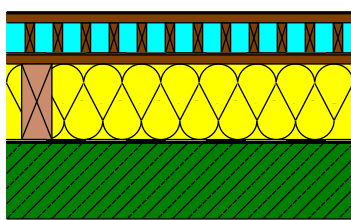
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 5
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: 7	Kurzbezeichnung: AW01	 M 1 : 10
Bauteiltyp: Außenwand		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,19 [W/m²K]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	R = d / λ
Nr	von innen nach außen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Innenputz	0,015	0,700	0,021
2	Stahlbeton Wand tats. Dicke lt. Statik	0,200	2,500	0,080
3	Klebespachtel	0,002	0,800	0,003
4	EPS F	0,200	0,040	5,000
5	armierte Spachtelung	0,005	0,800	0,006
6	Systemdünnputz	0,003	0,700	0,004
Dicke des Bauteils [m]		0,425		
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$			0,170	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$			5,284	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,19	[W/m²K]

U-Wert Berechnung

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 6
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: 8	Kurzbezeichnung: DS01	A  I M 1 : 20
Bauteiltyp: Dachschräge nicht hinterlüftet		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,18 [W/m²K]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	Anteil
Nr	von außen nach innen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	[%]
1	Blechdeckung auf strukturierter Trennlage	* 0,004	30,00	
2	Holzschalung	* 0,024	0,160	
3	Hinterlüftung tats. Höhe lt. Unterdachnorm	* 0,080	0,160	
4	diffusionsoffene Dachbahn	* 0,002	0,500	
5	Holzschalung	0,024	0,160	
6	Polsterholz therm. entkoppelt montiert dazw.		0,120	5,3
	Glaswolle-Dämmstoff	0,200	0,034	94,7
7	Aluminium Dampfsperre	0,005	221,0	
8	Voranstrich	0,0001	0,230	
9	Stahlbeton-Sargdeckel (tats. Dicke lt. Statik)	0,200	2,300	
10	Spachtelung	0,005	0,800	
wärmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,434		
Dicke des Bauteils [m]		0,544		
Zusammengesetzter Bauteil - 1 inhomogene Schicht (Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946) Polyesterholz th: Achsabstand [m]: 1,500 Breite [m]: 0,080 $R_{si} + R_{se} = 0,140$				
Oberer Grenzwert: $R_{T0} = 5,6468$ Unterer Grenzwert: $R_{Tu} = 5,5668$			$R_T = 5,6068 [m^2K/W]$	
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,18 [W/m²K]	

*... diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

U-Wert Berechnung

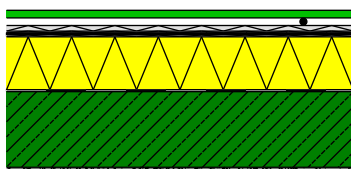
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 7
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: 9	Kurzbezeichnung: DD01	I  A M 1 : 20
Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach unten		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946		
U - Wert	0,18 [W/m²K]	

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$
Nr	von innen nach außen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Bodenbelag	0,015	1,300	0,012
2	Estrich	0,060	1,330	0,045
3	PAE-Folie	0,0001	0,230	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	0,030	0,033	0,909
5	PAE-Folie	0,0001	0,230	
6	Thermoschüttung	0,095	0,053	1,792
7	Stahlbeton-Decke	0,200	2,300	0,087
8	Klebspachtel	0,005	0,800	0,006
9	WDVS	0,100	0,040	2,500
10	armierte Spachtelung	0,005	0,800	0,006
11	Systemdünnputz	0,003	0,700	0,004
Dicke des Bauteils [m]		0,513		
Summe der Wärmeübergangswiderstände			$R_{si} + R_{se}$	0,210 [m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand			$R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$	5,571 [m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient			$U = 1 / R_T$	0,18 [W/m²K]

U-Wert Berechnung

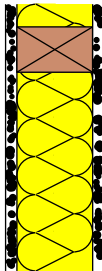
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 8
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: Terrasse über Top 1	Kurzbezeichnung: FD02	A  I M 1 : 20
Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach oben		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,15 [W/m²K]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	R = d / λ
Nr	von außen nach innen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Platten	* 0,020	1,650	0,012
2	Kies, Splitt (1800 kg/m³)	* 0,020	0,700	0,029
3	Regupol sound and Drain 22	* 0,015	0,230	0,065
4	Schutzvlies	* 0,001	0,230	0,004
5	Dachabdichtung	* 0,002	0,170	0,012
6	Vlies	* 0,002	0,230	0,009
7	RESOLUTION Flachdach-Dämmplatte mind.12cm.i.m.14cm	0,140	0,022	6,364
8	Dampfsperrenbahnen	0,004	0,170	0,024
9	STB-Decke laut Statik	0,200	2,300	0,087
10	Spachtelung	0,005	0,800	0,006
wärmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,349		
Dicke des Bauteils [m]		0,409		
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$			0,140	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$			6,621	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,15	[W/m²K]

*... diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

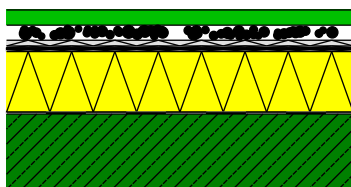
U-Wert Berechnung
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 9
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: Konstruktionswand	Kurzbezeichnung: ZW02	 I A M 1 : 10
Bauteiltyp: Zwischenwand zu konditioniertem Raum		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,38 [W/m²K]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	Anteil
Nr	von innen nach außen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	[%]
1	Gipskartonplatte	0,015	0,210	
2	Steher dazw.		0,120	7,5
	ISOVER TW- KF Trennwandklemmfilz	0,100	0,039	92,5
3	Gipskartonplatte	0,015	0,210	
Dicke des Bauteils [m]		0,130		
Zusammengesetzter Bauteil - 1 inhomogene Schicht (Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946)				
Steher: Achsabstand [m]: 0,800 Breite [m]: 0,060			$R_{si} + R_{se} =$ 0,260	
Oberer Grenzwert: $R_{To} =$ 2,6850 Unterer Grenzwert: $R_{Tu} =$ 2,6214			$R_T =$ 2,6532 [m²K/W]	
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,38 [W/m²K]	

U-Wert Berechnung

WHA Julius Payer Gasse 7

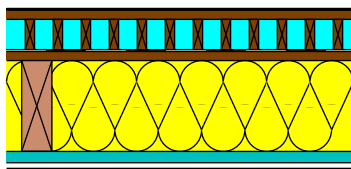
Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 10
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: Terrasse über OG 1	Kurzbezeichnung: FD03	A  I M 1 : 20
Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach oben		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert0,13 [W/m²K]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$
Nr	von außen nach innen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Platten	* 0,040	1,650	0,024
2	Kies, Splitt (1800 kg/m³)	* 0,040	0,700	0,057
3	Regupol sound and Drain 22	* 0,015	0,230	0,065
4	Schutzvlies	* 0,001	0,230	0,004
5	Dachabdichtung	* 0,002	0,170	0,012
6	Vlies	* 0,002	0,230	0,009
7	RESOLUTION Flachdach-Dämmplatte mind.12cm.i.m.16cm	0,160	0,022	7,273
8	Dampfsperrenbahnen	0,004	0,170	0,024
9	STB-Decke laut Statik	0,200	2,300	0,087
10	Spachtelung	0,005	0,800	0,006
wärmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,369		
Dicke des Bauteils [m]		0,469		
Summe der Wärmeübergangswiderstände $R_{si} + R_{se}$			0,140	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + R_{se}$			7,530	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,13	[W/m²K]

*... diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

U-Wert Berechnung

WHA Julius Payer Gasse 7

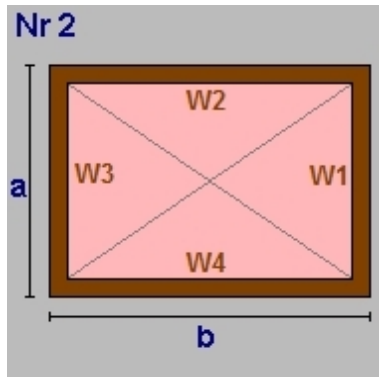
Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Blatt-Nr.: 11
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH		Bearbeitungsnr.: 24047
Bauteilbezeichnung: 11	Kurzbezeichnung: DS02	A  I M 1 : 20
Bauteiltyp: Dachschräge nicht hinterlüftet		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946		
U - Wert 0,17 [W/m²K]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	d	λ	Anteil
Nr	von außen nach innen Bezeichnung	Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	[%]
1	Blechdeckung auf strukturierter Trennlage	* 0,004	30,00	
2	Holzschalung	* 0,024	0,160	
3	Hinterlüftung tats. Höhe lt. Underdachnorm	* 0,080	0,160	
4	diffusionsoffene Dachbahn	* 0,002	0,500	
5	Holzschalung	0,024	0,160	
6	Sparren dazw.		0,120	8,0
	Glaswolle Dämmstoff	0,240	0,040	92,0
7	Dampfbremse dauerhaft luftdicht verklebt und	0,001	0,220	
8	Streuschalung dazw.		0,120	12,8
	Luft steh.	0,030	0,147	87,2
	Gipskartonplatte	0,015	0,250	
wärmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,309		
Dicke des Bauteils [m]		0,419		
Zusammengesetzter Bauteil - 2 inhomogene Schichten (Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946)				
Sparren: Achsabstand [m]: 1,000 Breite [m]: 0,080 Dicke [m]: 0,240 $R_{si} + R_{se} = 0,140$ Streuschalung: Achsabstand [m]: 0,625 Breite [m]: 0,080 Dicke [m]: 0,030				
Oberer Grenzwert: $R_{T0} = 5,8362$			Unterer Grenzwert: $R_{Tu} = 5,7360$	
Wärmedurchgangskoeffizient			U = 1 / R_T	
			0,17 [W/m²K]	

*... diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

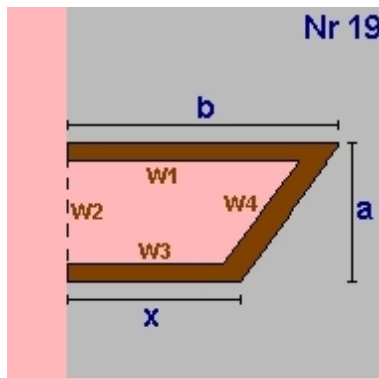
Geometrieausdruck
WHA Julius Payer Gasse 7

EG Grundform



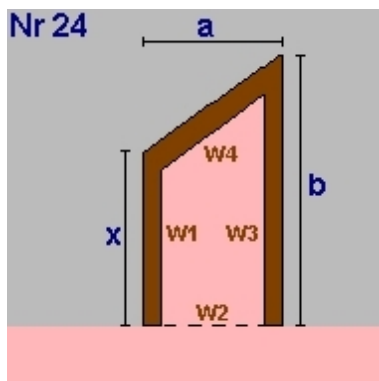
a =	7,30	b =	10,46
lichte Raumhöhe	=	2,50	+ obere Decke: 0,41 => 2,91m
BGF	76,36m ²	BRI	221,84m ³
Wand W1	21,21m ²	AW01	7
Wand W2	30,39m ²	AW01	
Wand W3	21,21m ²	AW01	
Wand W4	30,39m ²	AW01	
Decke	76,36m ²	ZD01	3
Boden	76,36m ²	KD01	2

EG Trapez einseitig



a =	5,80	b =	11,49
x =	4,40		
lichte Raumhöhe	=	2,50	+ obere Decke: 0,41 => 2,91m
BGF	46,08m ²	BRI	133,87m ³
Wand W1	33,38m ²	AW01	7
Wand W2	-16,85m ²	AW01	
Wand W3	12,78m ²	AW01	
Wand W4	26,61m ²	AW01	
Decke	46,08m ²	ZD01	3
Boden	46,08m ²	KD01	2

EG Trapez einseitig



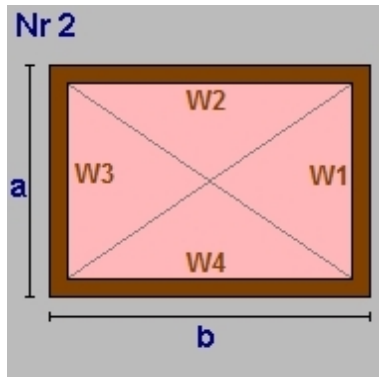
a =	9,05	b =	9,30
x =	7,82		
lichte Raumhöhe	=	2,50	+ obere Decke: 0,41 => 2,91m
BGF	77,47m ²	BRI	225,06m ³
Wand W1	22,72m ²	AW01	7
Wand W2	26,29m ²	AW01	
Wand W3	27,02m ²	AW01	
Wand W4	-26,64m ²	AW01	
Decke	70,94m ²	ZD01	3
Teilung	6,53m ²	FD02	
Boden	77,47m ²	KD01	2

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: **199,91**
EG Bruttorauminhalt [m³]: **580,77**

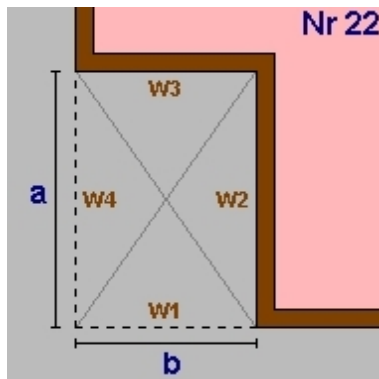
Geometrieausdruck
WHA Julius Payer Gasse 7

OG1 Grundform



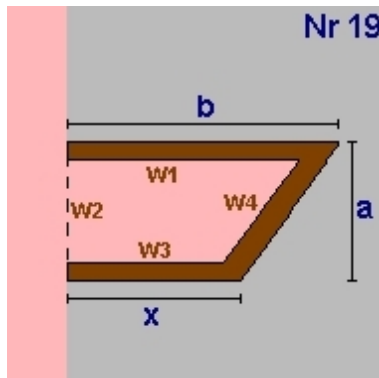
a =	8,65	b =	10,91
lichte Raumhöhe	=	2,50	+ obere Decke: 0,51 => 3,01m
BGF	94,37m ²	BRI	283,61m ³
Wand W1	25,99m ²	AW01	7
Wand W2	32,79m ²	AW01	
Wand W3	25,99m ²	AW01	
Wand W4	32,79m ²	AW01	
Decke	72,66m ²	ZD02	4
Teilung	21,71m ²	FD01	
Boden	-69,36m ²	ZD01	3
Teilung	25,01m ²	DD01	

OG1 Rechteck einspringend am Eck



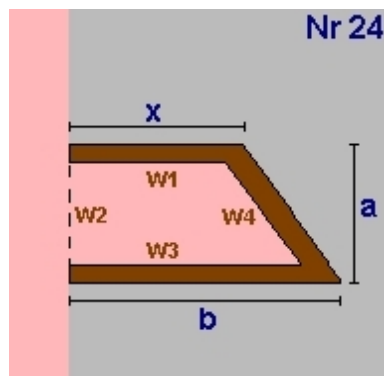
a =	0,75	b =	4,15
lichte Raumhöhe	=	2,50	+ obere Decke: 0,51 => 3,01m
BGF	-3,11m ²	BRI	-9,35m ³
Wand W1	-12,47m ²	AW01	7
Wand W2	2,25m ²	AW01	
Wand W3	12,47m ²	AW01	
Wand W4	-2,25m ²	AW01	
Decke	-3,11m ²	ZD02	4
Boden	3,11m ²	ZD01	3

OG1 Trapez einseitig



a =	5,80	b =	12,18
x =	3,80		
lichte Raumhöhe	=	2,50	+ obere Decke: 0,51 => 3,01m
BGF	46,34m ²	BRI	139,27m ³
Wand W1	36,60m ²	AW01	7
Wand W2	-17,43m ²	AW01	
Wand W3	11,42m ²	AW01	
Wand W4	30,63m ²	AW01	
Decke	46,34m ²	ZD02	4
Boden	-46,34m ²	ZD01	3

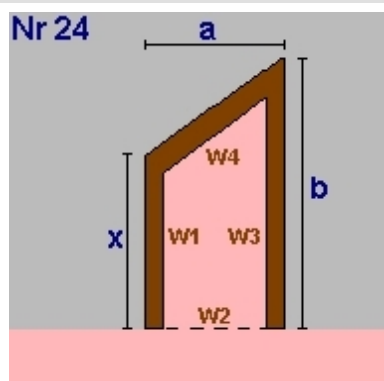
OG1 Trapez einseitig



a = 0,60 b = 8,00
x = 7,65
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,51 => 3,01m
BGF 4,70m² BRI 14,11m³

Wand W1 22,99m² AW01 7
Wand W2 1,80m² AW01
Wand W3 -24,04m² AW01
Wand W4 2,09m² AW01
Decke 4,70m² ZD02 4
Boden 4,70m² DD01 9

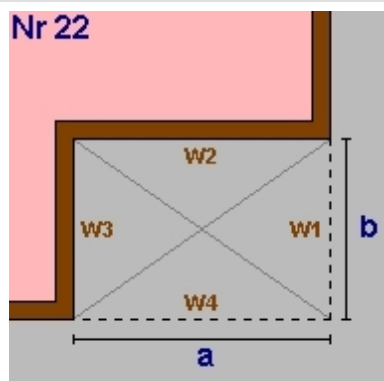
OG1 Trapez einseitig



a = 10,00 b = 9,90
x = 9,03
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,51 => 3,01m
BGF 94,65m² BRI 284,44m³

Wand W1 27,14m² AW01 7
Wand W2 30,05m² AW01
Wand W3 29,75m² AW01
Wand W4 -30,17m² AW01
Decke 70,69m² ZD02 4
Teilung 23,96m² FD03
Boden -94,65m² ZD01 3

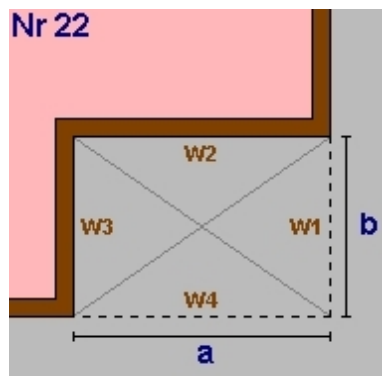
OG1 Rechteck einspringend am Eck



a = 4,85 b = 2,45
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,51 => 3,01m
BGF -11,88m² BRI -35,71m³

Wand W1 -7,36m² AW01 7
Wand W2 14,58m² AW01
Wand W3 7,36m² AW01
Wand W4 -14,58m² AW01
Decke -11,88m² ZD02 4
Boden 11,88m² ZD01 3

OG1 Rechteck einspringend am Eck



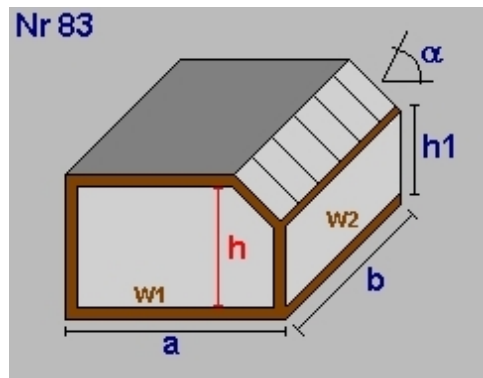
$a = 0,60$ $b = 3,30$
lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,51 \Rightarrow 3,01\text{m}$
BGF $-1,98\text{m}^2$ BRI $-5,95\text{m}^3$

Wand W1 $-9,92\text{m}^2$ AW01 7
Wand W2 $1,80\text{m}^2$ AW01
Wand W3 $9,92\text{m}^2$ AW01
Wand W4 $-1,80\text{m}^2$ AW01
Decke $-1,98\text{m}^2$ ZD02 4
Boden $1,98\text{m}^2$ ZD01 3

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m^2]: 223,08
OG1 Bruttorauminhalt [m^3]: 670,41

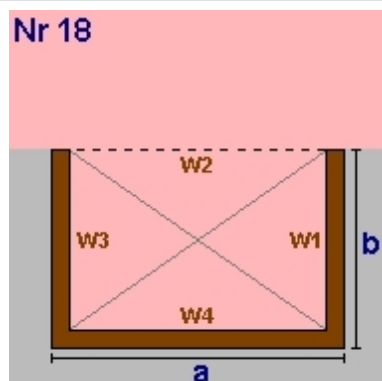
DG Dachkörper



Dachneigung $\alpha(^{\circ})$ 45,00
 $a = 4,69$ $b = 21,95$
 $h1 = 0,40$
lichte Raumhöhe(h) = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
BGF $102,95\text{m}^2$ BRI $231,81\text{m}^3$

Dachfl. $78,82\text{m}^2$
Decke $47,21\text{m}^2$
Wand W1 $10,56\text{m}^2$ AW01 7
Wand W2 $8,78\text{m}^2$ AW01
Wand W3 $10,56\text{m}^2$ AW01
Wand W4 $64,51\text{m}^2$ ZW02 Konstruktionswand
Dach $78,82\text{m}^2$ DS01 8
Decke $47,21\text{m}^2$ FD01 5
Boden $-102,95\text{m}^2$ ZD02 4

DG Rechteck

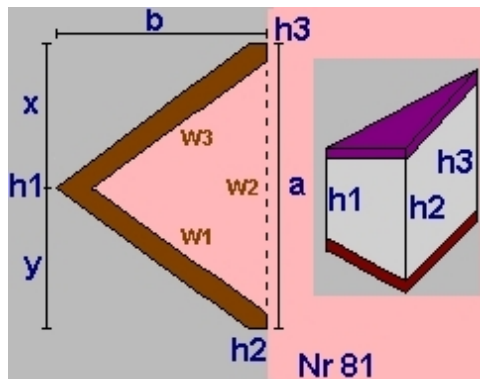


$a = 6,20$ $b = 2,61$
lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
BGF $16,18\text{m}^2$ BRI $47,56\text{m}^3$

Wand W1 $7,67\text{m}^2$ AW01 7
Wand W2 $-18,22\text{m}^2$ ZW02 Konstruktionswand
Wand W3 $7,67\text{m}^2$ AW01 7
Wand W4 $18,22\text{m}^2$ AW01
Decke $16,18\text{m}^2$ FD01 5
Boden $-16,18\text{m}^2$ ZD02 4

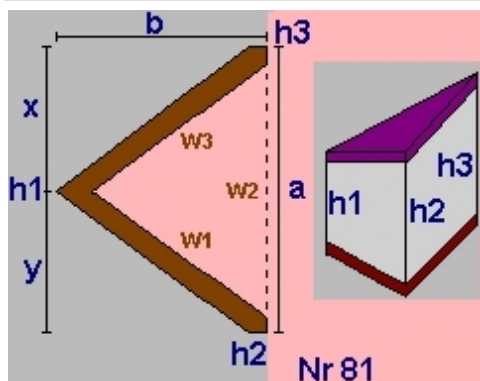
Geometrieausdruck
 WHA Julius Payer Gasse 7

DG Schief abgeschnittenes Prisma



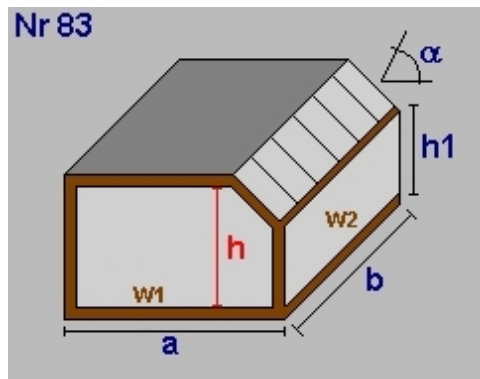
a = 2,61	b = 2,40	
h1= 0,50	h2 = 2,50	h3 = 2,50
x = 2,60	y = 0,00	
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,43 => 2,93m		
BGF	3,13m ²	BRI 5,74m ³
Dachfl.	4,08m ²	
Wand W1	3,60m ²	AW01 7
Wand W2	-6,53m ²	AW01
Wand W3	5,31m ²	AW01
Dach	4,08m ²	DS01 8
Boden	-3,13m ²	ZD02 4

DG Schief abgeschnittenes Prisma



a = 2,40	b = 2,61	
h1= 0,30	h2 = 2,50	h3 = 2,50
x = 0,00	y = 2,40	
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,43 => 2,93m		
BGF	3,13m ²	BRI 5,53m ³
Dachfl.	4,10m ²	
Wand W1	-4,96m ²	AW01 7
Wand W2	-6,00m ²	ZW02 Konstruktionswand
Wand W3	3,65m ²	AW01 7
Dach	4,10m ²	DS01 8
Boden	-3,13m ²	ZD02 4

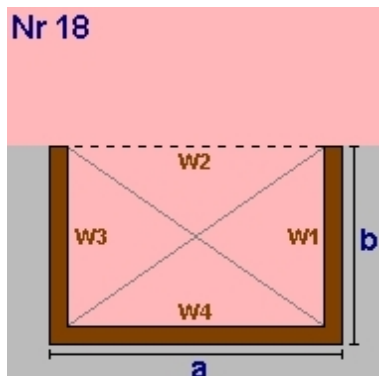
DG einseitiges Satteldach mit Decke



Dachneigung a(°) 45,00		
a = 1,20	b = 6,40	
h1= 1,80		
lichte Raumhöhe(h)= 2,50 + obere Decke: 0,44 => 2,94m		
BGF	7,68m ²	BRI 18,42m ³
Dachfl.	10,31m ²	
Decke	0,39m ²	
Wand W1	-2,88m ²	AW01 7
Wand W2	11,52m ²	AW01
Wand W3	-2,88m ²	AW01
Wand W4	-18,81m ²	ZW02 Konstruktionswand
Dach	10,31m ²	DS02 11
Decke	0,39m ²	FD01 5
Boden	-7,68m ²	ZD02 4

Geometrieausdruck
WHA Julius Payer Gasse 7

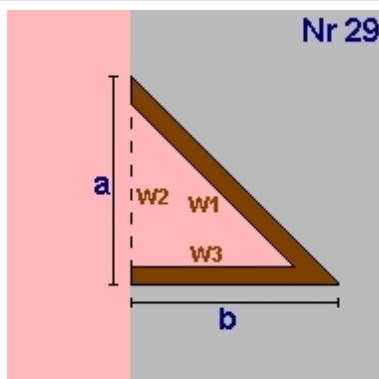
DG Rechteck



$a = 7,20$ $b = 1,20$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $8,64\text{m}^2$ BRI $25,39\text{m}^3$

Wand W1	$3,53\text{m}^2$	AW01	7
Wand W2	$-21,16\text{m}^2$	ZW02	Konstruktionswand
Wand W3	$3,53\text{m}^2$	AW01	7
Wand W4	$21,16\text{m}^2$	AW01	
Decke	$8,64\text{m}^2$	FD01	5
Boden	$-8,64\text{m}^2$	ZD02	4

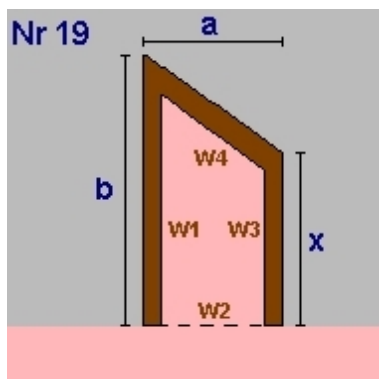
DG Dreieck rechtwinklig



$a = 4,10$ $b = 2,80$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $5,74\text{m}^2$ BRI $16,87\text{m}^3$

Wand W1	$14,59\text{m}^2$	AW01	7
Wand W2	$-12,05\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$8,23\text{m}^2$	AW01	
Decke	$5,74\text{m}^2$	FD01	5
Boden	$-5,74\text{m}^2$	ZD02	4

DG Trapez einseitig

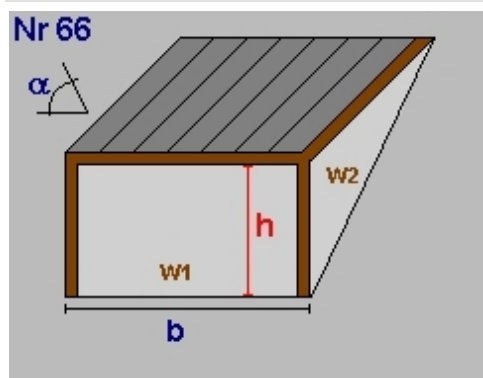


$a = 9,05$ $b = 5,82$
 $x = 0,80$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,94\text{m}$
 BGF $29,96\text{m}^2$ BRI $88,04\text{m}^3$

Wand W1	$17,10\text{m}^2$	AW01	7
Wand W2	$26,60\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$2,35\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$-30,42\text{m}^2$	AW01	
Decke	$29,96\text{m}^2$	FD01	5
Boden	$-29,96\text{m}^2$	ZD02	4

Geometrieausdruck
 WHA Julius Payer Gasse 7

DG Schleppgaube

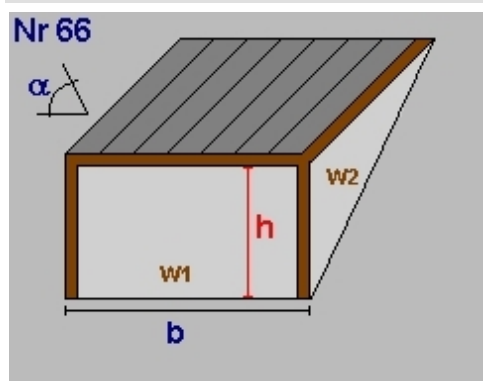


Dachneigung $\alpha(^{\circ})$ 0,00
 $b = 5,60$
 lichte Raumhöhe(h)= 2,10 + obere Decke: 0,44 $\Rightarrow$ 2,54m
 BRI 18,05m³

Dachfläche 14,22m²
 Dach-Anliegefl. 20,11m²

Wand W1 14,22m² AW01 7
 Wand W2 3,22m² AW01
 Wand W4 3,22m² AW01
 Dach 14,22m² FD01 5

DG Schleppgaube



Dachneigung $\alpha(^{\circ})$ 0,00
 $b = 4,95$
 lichte Raumhöhe(h)= 2,10 + obere Decke: 0,44 $\Rightarrow$ 2,54m
 BRI 15,96m³

Dachfläche 12,57m²
 Dach-Anliegefl. 17,77m²

Wand W1 12,57m² AW01 7
 Wand W2 3,22m² AW01
 Wand W4 3,22m² AW01
 Dach 12,57m² FD01 5

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]: 177,41
 DG Bruttorauminhalt [m³]: 473,37

Deckenvolumen KD01

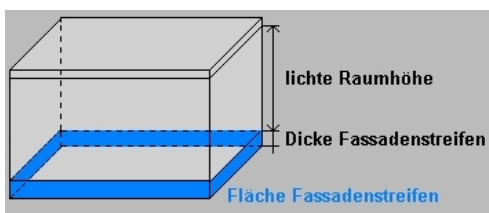
Fläche 199,91 m² x Dicke 0,50 m = 99,99 m³

Deckenvolumen DD01

Fläche 29,71 m² x Dicke 0,51 m = 15,24 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 115,24

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,500m	71,77m	35,90m ²
AW01	- DD01	0,513m	0,94m	0,48m ²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]:	600,40
Gesamtsumme Bruttonrauminhalt [m³]:	1 839,79

Fenster und Türen

WHA Julius Payer Gasse 7

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung			Breite m	Höhe m	Fläche m²	U _g W/m²K	U _f W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	U _w W/m²K	AxU _{xf} W/K	g	fs
				1,23	1,48	1,82	0,50	1,10	0,029	1,32	0,74		0,51	
	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	0,50	1,10	0,029	1,30	0,75		0,51	
	Prüfnormmaß Typ 2 (T2)			1,48	2,18	3,23	0,50	1,10	0,029	2,51	0,69		0,51	
	Prüfnormmaß Typ 3 (T3) - Fenstertür			1,48	2,18	3,23	0,50	1,10	0,029	2,47	0,70		0,51	
7,60														
NO														
T1	EG	AW01	3	1,95 x 1,28	1,95	1,28	7,49	0,50	1,10	0,029	5,35	0,76	5,69	0,51 0,50
T2	EG	AW01	1	0,75 x 1,28	0,75	1,28	0,96	0,50	1,10	0,029	0,58	0,83	0,80	0,51 0,50
T1	EG	AW01	1	3,15 x 0,58	3,15	0,58	1,83	0,50	1,10	0,029	1,08	0,86	1,57	0,51 0,50
T1	OG1	AW01	1	3,15 x 0,58	3,15	0,58	1,83	0,50	1,10	0,029	1,08	0,86	1,57	0,51 0,50
T2	OG1	AW01	2	1,95 x 1,28	1,95	1,28	4,99	0,50	1,10	0,029	3,50	0,77	3,83	0,51 0,50
T2	OG1	AW01	2	0,75 x 1,28	0,75	1,28	1,92	0,50	1,10	0,029	1,17	0,83	1,60	0,51 0,50
T1	DG	AW01	1	1,95 x 1,28	1,95	1,28	2,50	0,50	1,10	0,029	1,78	0,76	1,90	0,51 0,50
T2	DG	AW01	1	0,95 x 1,28	0,95	1,28	1,22	0,50	1,10	0,029	0,80	0,79	0,97	0,51 0,50
T1	DG	AW01	2	0,95 x 0,78	0,95	0,78	1,48	0,50	1,10	0,029	0,87	0,85	1,26	0,51 0,50
T2	DG	DS01	3	0,94 x 1,18 DFF	0,94	1,18	3,33	0,50	1,10	0,029	2,13	0,80	2,68	0,51 0,50
T1	DG	DS01	1	0,66 x 1,18 DFF	0,66	1,18	0,78	0,50	1,10	0,029	0,45	0,86	0,67	0,51 0,50
18				28,33				18,79				22,54		
NW														
T1	EG	AW01	1	0,75 x 0,98	0,75	0,98	0,74	0,50	1,10	0,029	0,43	0,85	0,63	0,51 0,50
T2	EG	AW01	1	1,95 x 1,28	1,95	1,28	2,50	0,50	1,10	0,029	1,75	0,77	1,91	0,51 0,50
	EG	AW01	1	1,00 x 2,10 Haustür	1,00	2,10	2,10				1,10	2,31		
T2	OG1	AW01	2	1,95 x 1,28	1,95	1,28	4,99	0,50	1,10	0,029	3,50	0,77	3,83	0,51 0,50
T2	OG1	AW01	1	0,75 x 0,98	0,75	0,98	0,74	0,50	1,10	0,029	0,42	0,86	0,63	0,51 0,50
6				11,07				6,10				9,31		
O														
T2	DG	AW01	1	1,53 x 2,18	1,53	2,18	3,34	0,50	1,10	0,029	2,61	0,69	2,30	0,51 0,50
1				3,34				2,61				2,30		
SO														
T3	EG	AW01	1	2,45 x 2,18	2,45	2,18	5,34	0,50	1,10	0,029	4,12	0,70	3,75	0,51 0,50
T1	EG	AW01	1	0,55 x 1,28	0,55	1,28	0,70	0,50	1,10	0,029	0,38	0,90	0,63	0,51 0,50
T2	OG1	AW01	1	1,95 x 1,28	1,95	1,28	2,50	0,50	1,10	0,029	1,75	0,77	1,91	0,51 0,50
T2	DG	AW01	1	1,13 x 2,18	1,13	2,18	2,46	0,50	1,10	0,029	1,82	0,72	1,78	0,51 0,50
4				11,00				8,07				8,07		
SW														
T1	EG	AW01	1	1,95 x 1,28	1,95	1,28	2,50	0,50	1,10	0,029	1,78	0,76	1,90	0,51 0,50
T4	EG	AW01	1	2,95 x 2,18	2,95	2,18	6,43	0,50	1,10	0,029	5,08	0,68	4,40	0,51 0,50
T1	EG	AW01	1	0,75 x 0,98	0,75	0,98	0,74	0,50	1,10	0,029	0,43	0,85	0,63	0,51 0,50
T1	EG	AW01	1	1,45 x 0,98	1,45	0,98	1,42	0,50	1,10	0,029	0,98	0,77	1,10	0,51 0,50
T1	EG	AW01	1	1,75 x 1,28	1,75	1,28	2,24	0,50	1,10	0,029	1,54	0,78	1,75	0,51 0,50
T4	EG	AW01	1	2,95 x 2,18	2,95	2,18	6,43	0,50	1,10	0,029	5,08	0,68	4,40	0,51 0,50
	EG	AW01	1	1,00 x 2,10 Haupteingang	1,00	2,10	2,10				1,26	1,10	2,31	
T4	OG1	AW01	1	2,95 x 2,18	2,95	2,18	6,43	0,50	1,10	0,029	5,08	0,68	4,40	0,51 0,50
T2	OG1	AW01	1	1,95 x 1,28	1,95	1,28	2,50	0,50	1,10	0,029	1,75	0,77	1,91	0,51 0,50

Fenster und Türen

WHA Julius Payer Gasse 7

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung			Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	
T1	OG1	AW01	1	1,75 x 1,28	1,75	1,28	2,24	0,50	1,10	0,029	1,54	0,78	1,75	0,51	0,50
T2	OG1	AW01	1	0,75 x 0,98	0,75	0,98	0,74	0,50	1,10	0,029	0,42	0,86	0,63	0,51	0,50
T2	OG1	AW01	1	1,55 x 1,28	1,55	1,28	1,98	0,50	1,10	0,029	1,33	0,80	1,58	0,51	0,50
T4	OG1	AW01	1	2,95 x 2,18	2,95	2,18	6,43	0,50	1,10	0,029	5,08	0,68	4,40	0,51	0,50
T4	DG	AW01	1	4,95 x 2,18	4,95	2,18	10,79	0,50	1,10	0,029	8,88	0,65	7,03	0,51	0,50
T2	DG	AW01	1	1,53 x 2,18	1,53	2,18	3,34	0,50	1,10	0,029	2,61	0,69	2,30	0,51	0,50
T2	DG	AW01	1	1,26 x 2,18	1,26	2,18	2,75	0,50	1,10	0,029	2,08	0,71	1,95	0,51	0,50
T4	DG	AW01	1	2,95 x 2,18	2,95	2,18	6,43	0,50	1,10	0,029	5,08	0,68	4,40	0,51	0,50
T1	DG	AW01	1	2,95 x 0,72	2,95	0,72	2,12	0,50	1,10	0,029	1,33	0,84	1,78	0,51	0,50
18				67,61				51,33				48,62			
W															
T1	DG	AW01	1	1,95 x 0,58	1,95	0,58	1,13	0,50	1,10	0,029	0,63	0,89	1,01	0,51	0,50
1				1,13				0,63				1,01			
Summe 48				122,48				87,53				91,85			

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
 g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
 Typ... Prüfnormmaßtyp

Rahmen

WHA Julius Payer Gasse 7

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
Typ 2 (T2)	0,100	0,100	0,100	0,120	29								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
Typ 3 (T3)	0,100	0,100	0,100	0,120	22								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
Typ 4 (T4)	0,100	0,100	0,100	0,150	23								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,94 x 1,18 DFF	0,100	0,100	0,100	0,120	36								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,66 x 1,18 DFF	0,100	0,100	0,100	0,100	42								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,95 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,100	29	1	0,100						Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,95 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,120	35								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
4,95 x 2,18	0,100	0,100	0,100	0,150	18			1	0,150				Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,53 x 2,18	0,100	0,100	0,100	0,120	22								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,13 x 2,18	0,100	0,100	0,100	0,120	26								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,26 x 2,18	0,100	0,100	0,100	0,120	24								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
2,95 x 2,18	0,100	0,100	0,100	0,150	21			1	0,120				Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
2,95 x 0,72	0,100	0,100	0,100	0,100	38	2	0,100						Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,95 x 0,58	0,100	0,100	0,100	0,100	45	1	0,100						Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,95 x 0,78	0,100	0,100	0,100	0,100	41								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,95 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,100	29	1	0,100						Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,75 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,120	39								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
3,15 x 0,58	0,100	0,100	0,100	0,100	41			1	0,120				Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
2,45 x 2,18	0,100	0,100	0,100	0,120	23			1	0,150				Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,55 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,100	46								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,75 x 0,98	0,100	0,100	0,100	0,100	42								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,45 x 0,98	0,100	0,100	0,100	0,100	31								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,75 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,100	31			1	0,120				Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
2,95 x 2,18	0,100	0,100	0,100	0,150	21			1	0,120				Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,95 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,120	30	1	0,100						Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,75 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,120	39								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
0,75 x 0,98	0,100	0,100	0,100	0,120	43								Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1
1,55 x 1,28	0,100	0,100	0,100	0,120	33	1	0,100						Holz-Alu Fensterrahmen Uf 1,1

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

RH-Eingabe
 WHA Julius Payer Gasse 7

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

Systemtemperatur 35°/28°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

			Leitungslängen lt. Defaultwerten		
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	30,56	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	48,03	100
Anbindeleitungen	Ja	1/3	Ja	168,11	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 173,66 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Allgemeine Daten

Abgabe

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	13,24	90
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	24,02	90
Stichleitungen				96,06	Material Kunststoff 1 W/m

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher	$q_{b,WS}$	=	3,81 kWh/d	Defaultwert
--	------------	---	------------	-------------

Hilfsenergie - elektrische Leistung

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WP-Eingabe

WHA Julius Payer Gasse 7

Wärmepumpe

Wärmepumpenart	Wasser / Wasser		
Betriebsart	Monovalenter Betrieb		
Anlagentyp	Warmwasser und Raumheizung		
Nennwärmeleistung	21,96 kW	Defaultwert	
Jahresarbeitszahl	3,9	berechnet lt. ÖNORM H5056	
COP	5,3	Defaultwert	Prüfpunkt: W10/W35
Betriebsweise	gleitender Betrieb		
Baujahr	ab 2017		
Modulierung	modulierender Betrieb		

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Leistung Umwälzpumpe	539 W	Defaultwert
Umwälzpumpentyp	hocheffizient	

Vermeidung sommerlicher Überwärmung

Nachweis gemäß ÖNORM B 8110-3 Ausgabe 2020-06-01 (Anforderung nach OIB-RL6:2019)

WHA Julius Payer Gasse 7

Julius Payer Gasse 7

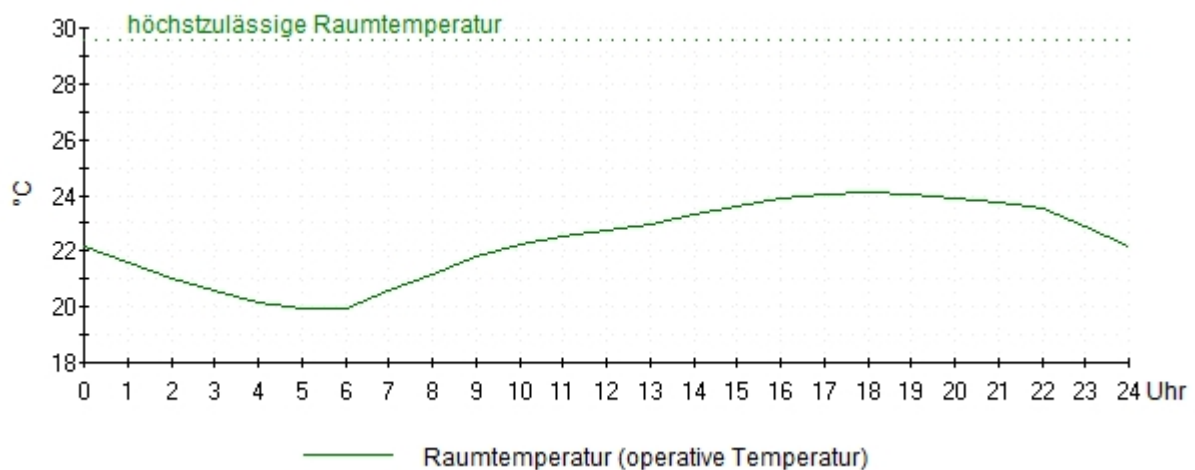
1220 Wien-Donaustadt

Schwarhofer Planung und Bau GmbH



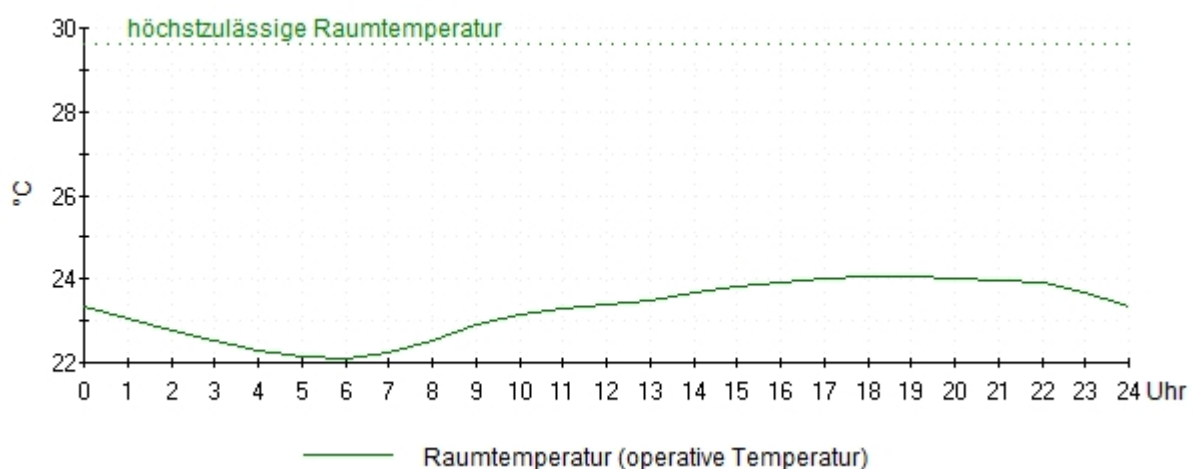
Zimmer Top 6

✓ erfüllt



Zimmer Top 4

✓ erfüllt

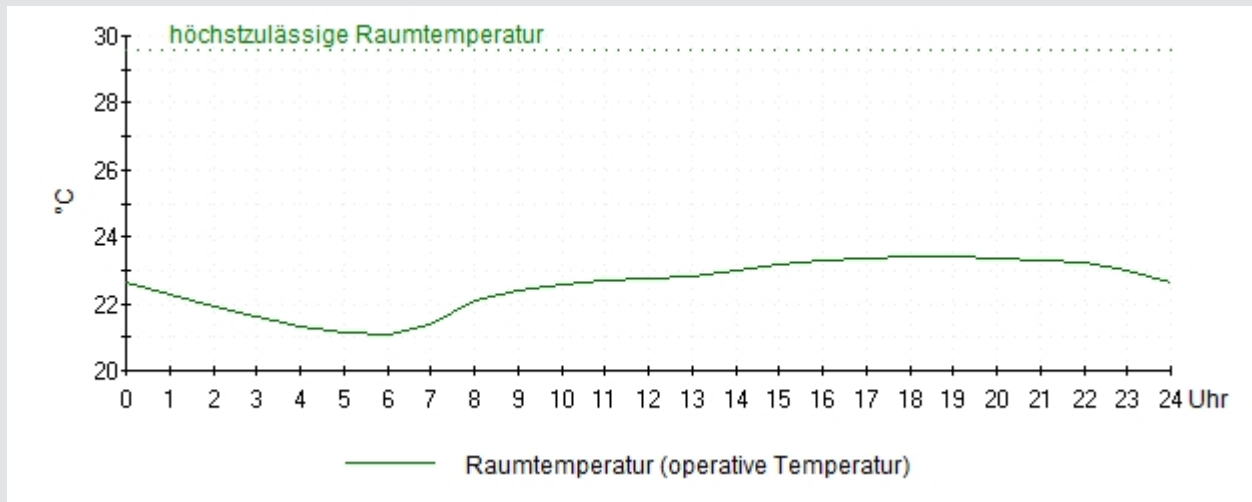


Vermeidung sommerlicher Überwärmung

Nachweis gemäß ÖNORM B 8110-3 Ausgabe 2020-06-01 (Anforderung nach OIB-RL6:2019)

Zimmer Top 1

✓ erfüllt



Vermeidung sommerlicher Überwärmung

Nachweis gemäß ÖNORM B 8110-3 Ausgabe 2020-06-01 (Anforderung nach OIB-RL6:2019)



GEBÄUDEDATEN

Katastralgemeinde Kaisermühlen
Einlagezahl 394
Grundstücksnummer 2483/27
Baujahr 2020
Nutzungsprofil Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten
Planungsstand Neubauplanung

KLIMADATEN

Normsommer- 23,4 °C Tagesmittel
außentemperatur 16,1 °C min. Nacht
30,0 °C max. Tag
Seehöhe 160m

	Fläche m ²	höchste Raumtemp. °C	Anforderung °C
Zimmer Top 6	17,07	24,1	29,6 erfüllt
Zimmer Top 4	14,73	24,1	29,6 erfüllt
Zimmer Top 1	10,58	23,4	29,6 erfüllt

Voraussetzungen:

Die nächtliche Dauerlüftung ist unter Beachtung notwendiger Sicherheitserfordernisse (gegen Sturm, Schlagregen, Einbruch u. dgl.) und des Schallschutzes sicherzustellen.

Diese Berechnung setzt voraus, dass keine wie immer gearteten Strömungsbehinderungen wie beispielsweise Insektenschutzgitter oder Vorhänge vorhanden sind.

ErstellerIn Hausmann OG - Bauphysik
Betriebsgebiet Süd Str.C6
3071 Böheimkirchen



Normsommeraußentemperatur	Die Normsommeraußentemperatur ist der 24 Stunden Mittelwert (Tagesmittelwert) der an 130 Tagen innerhalb von 10 Jahren überschritten wird.
Die Berechnung entspricht der	ÖNORM B 8110-3 Ausgabe 2020-06-01 Wärmeschutz im Hochbau Teil 3: Ermittlung der operativen Temperatur im Sommerfall Parameter zur Vermeidung sommerlicher Überwärmung Randbedingungen und Anforderungen: OIB-RL6, Ausgabe April 2019
Raumtemperatur	operative Temperatur (arithmetischer Mittelwert der Raumlufttemperatur und der mittleren Oberflächentemperatur)

Vermeidung sommerlicher Überwärmung

WHA Julius Payer Gasse 7

Raum Zimmer Top 6

Nutzfläche 17,07 m² Nettovolumen 42,68 m³

Fensterlüftung

Nutzungsart innere Lasten: Wohnen

☒ Einrichtung berücksichtigt: Standardwert 38 kg/m² ☒ Schlafraum

Bauteile	Aus- richtung	Fläche m ²	Neigung	Absorptions- grad	flächenbez. speicherwirk. Masse kg/m ²
AW01 7	SW	5,32	90°	0,50	243,90
AW01 7	SO	0,54	90°	0,50	243,90
ZW01 Zwischenwand zu konditioniertem Raum		3,65			10,72
ZW03 Zwischenwand zu konditioniertem Raum		10,40			235,07
ZW01 Zwischenwand zu konditioniertem Raum		7,28			10,72
ZD02 4		17,07			151,97
FD01 5		17,07		0,50	289,15
Einrichtung		17,07			38,00

Fenster	Stel- lung	Anzahl	Aus- richtung	Fläche m ²	Neigung	Anzahl Scheiben	U _g	g- Wert	U _w
2,95 x 2,18	of	1	SW	6,43	90°	3	0,50	0,51	0,68
1,26 x 2,18	of	1	SW	2,75	90°	3	0,50	0,51	0,71
1,13 x 2,18	of	1	SO	2,46	90°	3	0,50	0,51	0,72
Tür 0,8 x 2		1	Innen	1,60					1,10
Tür 0,8 x 2		1	Innen	1,60					1,10
Tür 0,8 x 2		1	Innen	1,60					1,10

Solange die Außentemperatur geringer als die Innentemperatur ist, sind folgende Fenster geöffnet zu halten: 2,95 x 2,18;

Verschattung	Ausricht.	Sonnenschutz	von - bis	g _{tot}	F _{SC}
2,95 x 2,18	SW	Lamellenbehänge fast geschlossen, Farbe: hell; außen	* 7:00 - 20:00	0,10	0,859
1,26 x 2,18	SW	Lamellenbehänge fast geschlossen, Farbe: hell; außen	* 7:00 - 20:00	0,10	0,859
1,13 x 2,18	SO	Lamellenbehänge fast geschlossen, Farbe: hell; außen	* 7:00 - 20:00	0,10	0,859

* keine Lüftungsbehinderung

Legende Neigung: 0° = Waagrecht, 90° = Lotrecht Fenster: U_g = U-Wert Glas; U_w = U-Wert Fenster
 Fensterstellung: zu = geschlossen / ki = gekippt / of = geöffnet, solange die Außentemperatur geringer als die Innentemperatur ist

g_{tot} Gesamtenergiedurchlassgrad eines transparenten Bauteiles mit Abschluss
 F_{SC} Verschattungsfaktor für Umgebung, auskragende Bauteile, Fensterlaibung lt. ÖNORM B 8110-6

Vermeidung sommerlicher Überwärmung

WHA Julius Payer Gasse 7

Raum Zimmer Top 4

Nutzfläche 14,73 m² Nettovolumen 36,83 m³

Fensterlüftung

Nutzungsart innere Lasten: Wohnen

☒ Einrichtung berücksichtigt: Standardwert 38 kg/m² ☒ Schlafraum

Bauteile	Aus- richtung	Fläche m ²	Neigung	Absorptions- grad	flächenbez. speicherwirk. Masse kg/m ²
AW01 7	SW	7,88	90°	0,50	243,90
AW01 7	NW	8,88	90°	0,50	243,90
AW01 7	SO	6,13	90°	0,50	243,90
ZW03 Zwischenwand zu konditioniertem Raum		0,65			235,07
ZW03 Zwischenwand zu konditioniertem Raum		8,78			235,07
ZD01 3		14,73			153,21
FD03 Terrasse über OG 1		11,00		0,50	289,15
ZD02 4		3,73			287,81
Einrichtung		14,73			38,00

Fenster	Stel- lung	Anzahl	Aus- richtung	Fläche m ²	Neigung	Anzahl Scheiben	Ug	g- Wert	Uw
1,95 x 1,28	of	1	SW	2,50	90°	3	0,50	0,51	0,77
Tür 0,8 x 2		1	Innen	1,60					1,10
Tür 0,8 x 2		1	Innen	1,60					1,10

Solange die Außentemperatur geringer als die Innentemperatur ist, sind folgende Fenster geöffnet zu halten: 1,95 x 1,28;

Verschattung	Ausricht.	Sonnenschutz	von - bis	g _{tot}	F _{SC}
1,95 x 1,28	SW	Lamellenbehänge fast geschlossen, Farbe: hell; außen	* 7:00 - 20:00	0,10	1,000

* keine Lüftungsbehinderung

Legende Neigung: 0° = Waagrecht, 90° = Lotrecht Fenster: Ug = U-Wert Glas; Uw = U-Wert Fenster
 Fensterstellung: zu = geschlossen / ki = gekippt / of = geöffnet, solange die Außentemperatur geringer als die Innentemperatur ist

g_{tot} Gesamtenergiedurchlassgrad eines transparenten Bauteiles mit Abschluss

F_{SC} Verschattungsfaktor für Umgebung, auskragende Bauteile, Fensterlaibung lt. ÖNORM B 8110-6

Vermeidung sommerlicher Überwärmung

WHA Julius Payer Gasse 7

Raum Zimmer Top 1

Nutzfläche 10,58 m² Nettovolumen 26,45 m³

Fensterlüftung

Nutzungsart innere Lasten: Wohnen

☒ Einrichtung berücksichtigt: Standardwert 38 kg/m²

Bauteile	Aus- richtung	Fläche m ²	Neigung	Absorptions- grad	flächenbez. speicherwirk. Masse kg/m ²
AW01 7	SW	3,25	90°	0,50	243,90
AW01 7	SO	10,80	90°	0,50	243,90
ZW04 Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen		5,75			298,54
ZW01 Zwischenwand zu konditioniertem Raum		8,30			10,72
KD01 2		10,58			151,35
FD02 Terrasse über Top 1		6,53		0,50	289,26
ZD01 3		10,58			153,21
Einrichtung		10,58			38,00

Fenster	Stel- lung	Anzahl	Aus- richtung	Fläche m ²	Neigung	Anzahl Scheiben	Ug	g- Wert	Uw
1,95 x 1,28	of	1	SW	2,50	90°	3	0,50	0,51	0,77
0,55 x 1,28	of	1	SO	0,70	90°	3	0,50	0,51	0,90
Tür 0,8 x 2		2	Innen	3,20					1,10

Solange die Außentemperatur geringer als die Innentemperatur ist, sind folgende Fenster geöffnet zu halten: 1,95 x 1,28;

Verschattung	Ausricht.	Sonnenschutz	von - bis	g _{tot}	F _{SC}
1,95 x 1,28	SW	Lamellenbehänge fast geschlossen, Farbe: hell; außen	7:00 - 20:00	0,10	1,000
0,55 x 1,28	SO	Lamellenbehänge fast geschlossen, Farbe: hell; außen	8:00 - 19:00	0,10	1,000

Legende Neigung: 0° = Waagrecht, 90° = Lotrecht Fenster: Ug = U-Wert Glas; Uw = U-Wert Fenster
 Fensterstellung: zu = geschlossen / ki = gekippt / of = geöffnet, solange die Außentemperatur geringer als die Innentemperatur ist

g_{tot} Gesamtenergiedurchlassgrad eines transparenten Bauteiles mit Abschluss
 F_{SC} Verschattungsfaktor für Umgebung, auskragende Bauteile, Fensterlaibung lt. ÖNORM B 8110-6

Speicherwirksame Masse

WHA Julius Payer Gasse 7

KD01 2	von Innen nach Außen	Dicke m	λ W/mk	Dichte kg/m ³	spez. Wk. J/kgK
Bodenbelag		0,0150	1,300	2 300	840
Estrich		0,0600	1,330	2 000	1 116
PAE-Folie		0,0001	0,230	1 500	792
Trittschall-Dämmpl. 30		0,0300	0,033	115	1 030
PAE-Folie		0,0001	0,230	1 500	792
Thermoschüttung		0,0950	0,053	130	1 250
Stahlbeton-Decke		0,2000	2,300	2 400	1 116
PAROC CGL 20cy Kellerdeckendämmplatte		0,1000	0,038	70	1 030
U-Wert 0,17 W/m ² K				Speicherwirksame Masse [kg/m²] $m_{w,B,A}$	151,35

ZD01 3	von Innen nach Außen	Dicke m	λ W/mk	Dichte kg/m ³	spez. Wk. J/kgK
Bodenbelag		0,0150	1,300	2 300	840
Estrich		0,0600	1,330	2 000	1 116
PAE-Folie		0,0001	0,230	1 500	792
Trittschall-Dämmpl. 30		0,0300	0,033	115	1 030
PAE-Folie		0,0001	0,230	1 500	792
Thermoschüttung		0,0950	0,053	130	1 250
Stahlbeton-Decke		0,2000	2,300	2 400	1 116
Spachtelung		0,0050	0,800	1 300	900
U-Wert 0,32 W/m ² K				Speicherwirksame Masse [kg/m²] $m_{w,B,A}$	153,21

ZD02 4	von Innen nach Außen	Dicke m	λ W/mk	Dichte kg/m ³	spez. Wk. J/kgK
Bodenbelag		0,0150	1,300	2 300	840
Estrich		0,0600	1,330	2 000	1 116
PAE-Folie		0,0001	0,230	1 500	792
Trittschall-Dämmpl. 30		0,0300	0,033	115	1 030
PAE-Folie		0,0001	0,230	1 500	792
Thermoschüttung		0,1950	0,053	130	1 250
Stahlbeton-Decke		0,2000	2,300	2 400	1 116
Spachtelung		0,0050	0,800	1 300	900
U-Wert 0,20 W/m ² K				Speicherwirksame Masse [kg/m²] $m_{w,B,A}$	287,81

FD01 5	von Außen nach Innen	Dicke m	λ W/mk	Dichte kg/m ³	spez. Wk. J/kgK
Kies	*	0,0500	0,700	2 000	1 000
Vlies	*	0,0020	0,230	233	792
Dachabdichtung	*	0,0020	0,170	1 200	0
Vlies	*	0,0020	0,230	233	792
EPS W30 Gefälledämmung mind.23cm		0,2300	0,035	28	1 450
Bauder Bitumen-Dampfsperrbahnen		0,0040	0,170	1 100	1 700
STB-Decke laut Statik		0,2000	2,300	2 400	1 116
Spachtelung		0,0050	0,800	1 300	900
U-Wert 0,15 W/m ² K				Speicherwirksame Masse [kg/m²] $m_{w,B,A}$	289,15

Speicherwirksame Masse

WHA Julius Payer Gasse 7

AW01 7			Dicke	λ	Dichte	spez. Wk.
		von Innen nach Außen	m	W/mk	kg/m ³	J/kgK
Innenputz			0,0150	0,700	1 500	900
Stahlbeton Wand tats. Dicke lt. Statik			0,2000	2,500	2 400	1 080
Klebespachtel			0,0020	0,800	1 300	900
EPS F			0,2000	0,040	15	1 450
armierte Spachtelung			0,0050	0,800	1 300	900
Systemdünnputz			0,0030	0,700	1 200	900
U-Wert 0,19 W/m ² K			Speicherwirksame Masse [kg/m ²]			$m_{w,B,A}$ 243,90

FD02 Terrasse über Top 1			Dicke	λ	Dichte	spez. Wk.
		von Außen nach Innen	m	W/mk	kg/m ³	J/kgK
Platten		*	0,0200	1,650	2 200	1 000
Kies, Splitt (1800 kg/m ³)		*	0,0200	0,700	1 800	1 000
Regupol sound and Drain 22		*	0,0150	0,230	233	792
Schutzvlies		*	0,0010	0,230	233	792
Dachabdichtung		*	0,0020	0,170	1 200	0
Vlies		*	0,0020	0,230	233	792
RESOLUTION Flachdach-Dämmplatte mind.12cm.i.m.14cm			0,1400	0,022	38	1 400
Dampfsperrbahnen			0,0040	0,170	1 100	1 700
STB-Decke laut Statik			0,2000	2,300	2 400	1 116
Spachtelung			0,0050	0,800	1 300	900
U-Wert 0,15 W/m ² K			Speicherwirksame Masse [kg/m ²]			$m_{w,B,A}$ 289,26

ZW01 Zwischenwand zu konditioniertem Raum			Dicke	λ	Dichte	spez. Wk.
		von Innen nach Außen	m	W/mk	kg/m ³	J/kgK
Gipskartonplatte			0,0150	0,210	700	1 000
Steher dazw.		7,5 %		0,120	475	1 600
ISOVER TW- KF Trennwandklemmfilz		92,5 %	0,1000	0,039	13	810
Gipskartonplatte			0,0150	0,210	700	1 000
U-Wert 0,38 W/m ² K			Speicherwirksame Masse [kg/m ²]			$m_{w,B,A}$ 10,72

FD03 Terrasse über OG 1			Dicke	λ	Dichte	spez. Wk.
		von Außen nach Innen	m	W/mk	kg/m ³	J/kgK
Platten		*	0,0400	1,650	2 200	1 000
Kies, Splitt (1800 kg/m ³)		*	0,0400	0,700	1 800	1 000
Regupol sound and Drain 22		*	0,0150	0,230	233	792
Schutzvlies		*	0,0010	0,230	233	792
Dachabdichtung		*	0,0020	0,170	1 200	0
Vlies		*	0,0020	0,230	233	792
RESOLUTION Flachdach-Dämmplatte mind.12cm.i.m.16cm			0,1600	0,022	38	1 400
Dampfsperrbahnen			0,0040	0,170	1 100	1 700
STB-Decke laut Statik			0,2000	2,300	2 400	1 116
Spachtelung			0,0050	0,800	1 300	900
U-Wert 0,13 W/m ² K			Speicherwirksame Masse [kg/m ²]			$m_{w,B,A}$ 289,15

ZW03 Zwischenwand zu konditioniertem Raum			Dicke	λ	Dichte	spez. Wk.
		von Innen nach Außen	m	W/mk	kg/m ³	J/kgK
Spachtelung			0,0050	0,800	1 300	900
Stahlbeton Wand tats. Dicke lt. Statik			0,2000	2,500	2 400	1 080
Spachtelung			0,0050	0,800	1 300	900
U-Wert 2,84 W/m ² K			Speicherwirksame Masse [kg/m ²]			$m_{w,B,A}$ 235,07

Speicherwirksame Masse WHA Julius Payer Gasse 7

ZW04 Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen		Dicke	λ	Dichte	spez. Wk.
von Innen nach Außen		m	W/mk	kg/m³	J/kgK
Spachtelung		0,0050	0,800	1 300	900
Stahlbeton Wand tats. Dicke lt. Statik		0,2000	2,500	2 400	1 080
Spachtelung		0,0050	0,800	1 300	900
CW 75 auf Schwingbügel dazw.	2,5 %		0,120	475	1 600
ISOVER TW- KF Trennwandklemmfilz	97,5 %	0,0750	0,036	13	810
Gipskartonplatte		0,0150	0,210	700	1 000
U-Wert 0,42 W/m²K	Speicherwirksame Masse [kg/m²]			$m_{w.B.A}$	298,54

Schallschutz

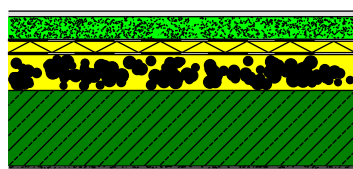
Projekt	WHA Julius Payer Gasse 7
Auftraggeber	Schwarhofer Planung und Bau GmbH
Straße	Julius Payer Gasse 7
Ort	1220-Wien-Donaustadt
Katastralgemeinde	Kaisermühlen
Einlagezahl	394
Grundstücksnummer	2483/27

Gebäude	ohne Betriebsstätten
---------	----------------------

Außenlärmpegel	ermittelt durch die Schallimmissionskarte
	äquivalenter Außenlärmpegel bei Tag 65 dB
	äquivalenter Außenlärmpegel bei Nacht 55 dB

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 3	Kurzbezeichnung: ZD01	I  A M 1 : 20
Bauteiltyp: warme Zwischendecke		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 R_w 64 [dB]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	$\rho \cdot d$	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Bodenbelag	*	0,015	2300	34,50	
2	Estrich	ESZ	0,060	2000	120,00	
3	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	*	0,030	115	3,45	10,00
5	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
6	Thermoschüttung	DS	0,095	130	12,35	35,05
7	Stahlbeton-Decke	M	0,200	2400	480,00	
8	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,405			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					657,10	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale					120,00	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Resonanzfrequenz f_0 , innen					86,5	[Hz]
Resonanzfrequenz f_0 , außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 \cdot \log(m') - 26$					61,1	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w					3,1	[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					64	[dB]
bew. Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w} = 164 - 35 \cdot \log(m')$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w					26,2	[dB]
bewerteter Norm-Trittschallpegel $L_{n,w} = L_{n,eq,w} + \Delta L_w$					44	[dB]

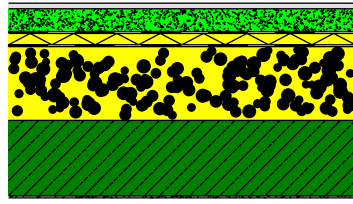
Legende:

Rw erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

*...zählt nicht zur Schallberechnung ESZ...schwimmender Estrich mit Zement oder Calciumsulfat DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht M...Masseschicht

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 4	Kurzbezeichnung: ZD02	
Bauteiltyp: warme Zwischendecke		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 R_w 61 [dB]		
		A M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	ρ * d	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Bodenbelag	*	0,015	2300	34,50	
2	Estrich	ESZ	0,060	2000	120,00	
3	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	DSN	0,030	115	3,45	10,00
5	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
6	Thermoschüttung	DS	0,195	130	25,35	35,03
7	Stahlbeton-Decke	M	0,200	2400	480,00	
8	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,505			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					670,10	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale					120,00	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Resonanzfrequenz fo, innen						[Hz]
Resonanzfrequenz fo, außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 * \log(m') - 26$					61,1	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w						[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					61	[dB]
bew. Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w} = 164 - 35 * \log(m')$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w					26,2	[dB]
bewerteter Norm-Trittschallpegel $L_{n,w} = L_{n,eq,w} + \Delta L_w$					44	[dB]

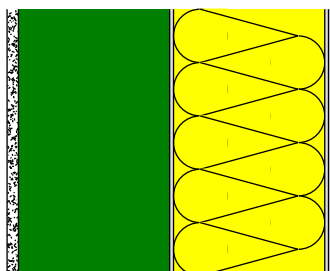
Legende:

Rw erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

*...zählt nicht zur Schallberechnung ESZ...schwimmender Estrich mit Zement oder Calciumsulfat DSN...Dämmschicht nicht unmittelbar auf der Masseschicht DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht M...Masseschicht

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 7	Kurzbezeichnung: AW01	
Bauteiltyp: Außenwand		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003		

R_w	62 [dB]
erforderlich	48 [dB]

M 1 : 10

M 1 : 10

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	$\rho * d$	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Innenputz	M	0,015	1500	22,50	
2	Stahlbeton Wand tats. Dicke lt. Statik	M	0,200	2400	480,00	
3	Klebespachtel	*	0,002	1300	2,60	
4	EPS F	DS	0,200	15	3,00	60,00
5	armierte Spachtelung	*	0,005	1300	6,50	
6	Systemdünnputz	*	0,003	1200	3,60	
Dicke des Bauteils [m]			0,425			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					518,20	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Resonanzfrequenz f_0 , innen						[Hz]
Resonanzfrequenz f_0 , außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 * \log(m') - 26$					61,5	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w						[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					62	[dB]

Legende:

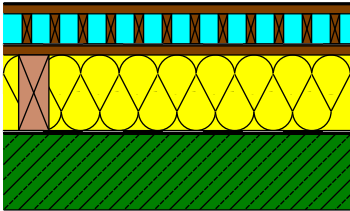
R_w erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels

gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

M...Masseschicht *...zählt nicht zur Schallberechnung DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht

Schalldämm-Maß Bauteile

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7		Bearbeitungsnr.: 24047			
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH					
Bauteilbezeichnung: 8	Kurzbezeichnung: DS01	A  I M 1 : 20			
Bauteiltyp: Dachschräge nicht hinterlüftet					
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 (adaptiert) <table><tr><td>R_w</td><td>61 [dB]</td></tr><tr><td>erforderlich</td><td>48 [dB]</td></tr></table>			R_w	61 [dB]	erforderlich
R_w	61 [dB]				
erforderlich	48 [dB]				

Konstruktionsaufbau und Berechnung

	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	Anteil	s'
Nr	von außen nach innen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	[%]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Blechdeckung auf strukturierter Trennlage	VSA	0,004	7900	31,60	
2	Holzschalung	VSA	0,024	740	17,76	
3	Hinterlüftung tats. Höhe lt. Unterdachnorm	VSA	0,080	740	59,20	
4	diffusionsoffene Dachbahn	VSA	0,002	980	1,96	
5	Holzschalung	VSA	0,024	740	17,76	
6	Polsterholz therm. entkoppelt montiert dazw.	VSA		475	5,07	
	Glaswolle-Dämmstoff	VSA	0,200	18	3,41	
7	Aluminium Dampfsperre	*	0,005	2800	14,00	
8	Voranstrich	*	0,0001	1050	0,11	
9	Stahlbeton-Sargdeckel (tats. Dicke lt. Statik)	M	0,200	2400	480,00	
10	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,544			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					637,36	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale					128,28	[kg/m²]
Resonanzfrequenz f_0 , innen						[Hz]
Resonanzfrequenz f_0 , außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 \cdot \log(m')$ - 26					61,1	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w						[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					61	[dB]
bew. Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w} = 164 - 35 \cdot \log(m')$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w						[dB]
bewerteter Norm-Trittschallpegel $L_{n,w} = L_{n,eq,w} + \Delta L_w$					70	[dB]

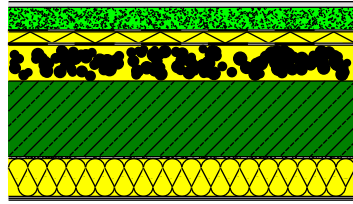
Legende:

Rw erforderlich...mindestenforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

VSA...Vorsatzkonstruktion außen *...zählt nicht zur Schallberechnung M...Masseschicht

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 9	Kurzbezeichnung: DD01	
Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach unten		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 R_w 61 [dB] erforderlich 48 [dB]		
		A M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	$\rho * d$	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Bodenbelag	*	0,015	2300	34,50	
2	Estrich	ESZ	0,060	2000	120,00	
3	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	DSN	0,030	115	3,45	10,00
5	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
6	Thermoschüttung	DS	0,095	130	12,35	35,05
7	Stahlbeton-Decke	M	0,200	2400	480,00	
8	Klebespachtel	*	0,005	1300	6,50	
9	WDVS	VSA	0,100	125	12,50	150,00
10	armierte Spachtelung	VSA	0,005	1300	6,50	
11	Systemdünnputz	VSA	0,003	1200	3,60	
Dicke des Bauteils [m]			0,513			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					679,70	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale					120,00	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale					22,60	[kg/m²]
Resonanzfrequenz f_0 , innen						[Hz]
Resonanzfrequenz f_0 , außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 * \log(m') - 26$					60,9	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w						[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					61	[dB]
bew. Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w} = 164 - 35 * \log(m')$					70,2	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w					26,2	[dB]
bewerteter Norm-Trittschallpegel $L_{n,w} = L_{n,eq,w} + \Delta L_w$					44	[dB]

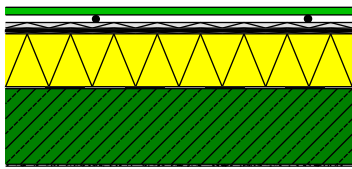
Legende:

R_w erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

*...zählt nicht zur Schallberechnung ESZ...schwimmender Estrich mit Zement oder Calciumsulfat DSN...Dämmschicht nicht unmittelbar auf der Masseschicht DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht M...Masseschicht VSA...Vorsatzkonstruktion außen

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: Terrasse über Top 1	Kurzbezeichnung: FD02	A  I
Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach oben		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 R_w 61 [dB] erforderlich 48 [dB]		
		M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	ρ * d	s'
Nr	von außen nach innen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Platten	*	0,020	2200	44,00	
2	Kies, Splitt (1800 kg/m³)	VSA	0,020	1800	36,00	
3	Regupol sound and Drain 22	VSA	0,015	233	3,50	
4	Schutzvlies	*	0,001	233	0,23	
5	Dachabdichtung	*	0,002	1200	2,40	
6	Vlies	*	0,002	233	0,47	
7	RESOLUTION Flachdach-Dämmplatte	VSA	0,140	38	5,32	
8	Dampfsperrenbahnen	*	0,004	1100	4,40	
9	STB-Decke laut Statik	M	0,200	2400	480,00	
10	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,409			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					582,81	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale					44,82	[kg/m²]
Resonanzfrequenz fo, innen						[Hz]
Resonanzfrequenz fo, außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 * \log(m') - 26$					61,1	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w						[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					61	[dB]
bew. Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w} = 164 - 35 * \log(m')$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w						[dB]
bewerteter Norm-Trittschallpegel $L_{n,w} = L_{n,eq,w} + \Delta L_w$					70	[dB]

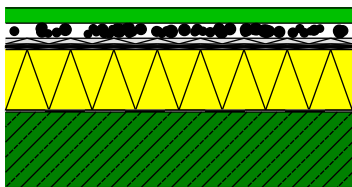
Legende:

R_w erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

*...zählt nicht zur Schallberechnung VSA...Vorsatzkonstruktion außen M...Masseschicht

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: Terrasse über OG 1	Kurzbezeichnung: FD03	A  I
Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach oben		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 R_w 64 [dB] erforderlich 48 [dB]		
		M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	ρ * d	s'
Nr	von außen nach innen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Platten	VSA	0,040	2200	88,00	
2	Kies, Splitt (1800 kg/m³)	VSA	0,040	1800	72,00	
3	Regupol sound and Drain 22	VSA	0,015	233	3,50	
4	Schutzvlies	VSA	0,001	233	0,23	
5	Dachabdichtung	VSA	0,002	1200	2,40	
6	Vlies	VSA	0,002	233	0,47	
7	RESOLUTION Flachdach-Dämmplatte	DS	0,160	38	6,08	50,00
8	Dampfsperrenbahnen	*	0,004	1100	4,40	
9	STB-Decke laut Statik	M	0,200	2400	480,00	
10	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,469			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					663,57	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale					166,59	[kg/m²]
Resonanzfrequenz fo, innen						[Hz]
Resonanzfrequenz fo, außen					87,7	[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 * \log(m') - 26$					61,1	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w					2,9	[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					64	[dB]
bew. Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w} = 164 - 35 * \log(m')$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w						[dB]
bewerteter Norm-Trittschallpegel $L_{n,w} = L_{n,eq,w} + \Delta L_w$					70	[dB]

Legende:

Rw erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels

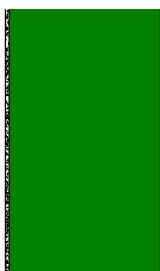
gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

VSA...Vorsatzkonstruktion außen DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht *...zählt nicht zur Schallberechnung

M...Masseschicht

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

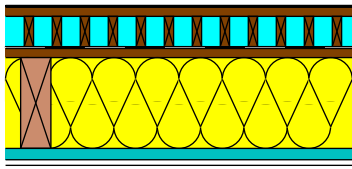
Bauteilbezeichnung: Zwischenwand zu konditioniertem Raum	Kurzbezeichnung: ZW03	 I A M 1 : 10
Bauteiltyp: Zwischenwand zu konditioniertem Raum		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 R _w		

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	$\rho * d$	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
2	Stahlbeton Wand tats. Dicke lt. Statik	M	0,200	2400	480,00	
3	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,210			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					493,00	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Resonanzfrequenz f_0 , innen						[Hz]
Resonanzfrequenz f_0 , außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 * \log(m') - 26$					61,2	[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w						[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$					61	[dB]

Legende:
 R_w erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels
 gemäß ÖNORM B 8115-2:2006
 M...Masseschicht

Schalldämm-Maß Bauteile
WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 11	Kurzbezeichnung: DS02	
Bauteiltyp: Dachschräge nicht hinterlüftet		
bewertetes Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 (adaptiert) R_w 50 [dB] erforderlich 48 [dB]		
		I M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	Anteil	s'
Nr	von außen nach innen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	[%]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Blechdeckung auf strukturierter Trennlage	VSA	0,004	7900	31,60	
2	Holzschalung	VSA	0,024	740	17,76	
3	Hinterlüftung tats. Höhe lt. Unterdachnorm	VSA	0,080	740	59,20	
4	diffusionsoffene Dachbahn	VSA	0,002	980	1,96	
5	Holzschalung	VSA	0,024	740	17,76	
6	Sparren dazw.			475	7,95	
	Glaswolle Dämmstoff		0,240	30	5,78	
7	Dampfbremse dauerhaft luftdicht verklebt und	*	0,001	300	0,30	
8	Streuschalung dazw.	VSA		475	1,68	
	Luft steh.		0,030	1	0,02	
	Gipskartonplatte		0,015	900	13,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,419			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					157,51	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale					128,28	[kg/m²]
Resonanzfrequenz f_0 , innen						[Hz]
Resonanzfrequenz f_0 , außen						[Hz]
Bewertetes Schalldämm-Maß der Masseschicht $R_w = 32,4 \cdot \log(m') - 26$						[dB]
Bewertetes Luftschallverbesserungsmaß ΔR_w						[dB]
Gesamtes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,ges} = R_w + \Delta R_w$ freie Eingabe					50	[dB]
bew. Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w} = 164 - 35 \cdot \log(m')$						[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w						[dB]
bewerteter Norm-Trittschallpegel $L_{n,w} = L_{n,eq,w} + \Delta L_w$						[dB]

Legende:

R_w erforderlich...mindest erforderliche Schalldämmung aufgrund des maßgeblichen Außenlärmpegels

gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

VSA...Vorsatzkonstruktion außen *...zählt nicht zur Schallberechnung

Schalldämm-Maß Fenster und Türen

WHA Julius Payer Gasse 7

	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite [m]	Höhe [m]	Fläche [m²]	Rw [dB]	Rw,min [dB]	erfüllt
Zimmer Top 6									
	AW01	1	Fenster, 2,95 x 2,18	1,00	6,43	6,43	41	38	ja
	AW01	1	Fenster, 1,26 x 2,18	1,00	2,75	2,75	41	38	ja
	AW01	1	Fenster, 1,13 x 2,18	1,00	2,46	2,46	41	33	ja
	ZW01	1	Tür, 0,8 x 2	0,80	2,00	1,60	32		
	ZW03	1	Tür, 0,8 x 2	0,80	2,00	1,60	32		
	ZW01	1	Tür, 0,8 x 2	0,80	2,00	1,60	32		
Zimmer Top 4									
	AW01	1	Fenster, 1,95 x 1,28	1,00	2,50	2,50	41	38	ja
	ZW03	1	Tür, 0,8 x 2	0,80	2,00	1,60	32		
	ZW03	1	Tür, 0,8 x 2	0,80	2,00	1,60	32		
Zimmer Top 1									
	AW01	1	Fenster, 1,95 x 1,28	1,00	2,50	2,50	41	38	ja
	AW01	1	Fenster, 0,55 x 1,28	1,00	0,70	0,70	41	38	ja
	ZW01	2	Tür, 0,8 x 2	0,80	2,00	3,20	32		

Rw ... bewertetes Schalldämm-Maß

Rw,min ... mindesterforderliches bewertetes Schalldämm-Maß gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

Luftschallschutz durch Außenbauteile

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt:	WHA Julius Payer Gasse 7
Auftraggeber	Schwarhofer Planung und Bau GmbH
Raumbezeichnung:	Zimmer Top 6
resultierendes bewertetes Bau-Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003	
	R'_{res,w} 46 [dB]
	erforderlich 43 [dB]

Bauteile								
	Bezeichnung	Lage	Fläche [m²]	R _w [dB]	R _{w,min} [dB]	R' _w [dB]		erfüllt
AW01	Außenwand	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	5,32	62	48	60		ja
AW01	Außenwand	von den Schallquellen abgewandte Fassade bei offener Bebauung	0,54	62	43	62		ja
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben		17,07	61	48	61		ja

Fenster/Türen								
Anzahl	Bezeichnung	Bauteil	Fläche [m²]	R _w [dB]	R _{w,min} [dB]	R' _w [dB]		erfüllt
1	1,13 x 2,18	Außenwand	2,46	41	33	41		ja
1	1,26 x 2,18	Außenwand	2,75	41	38	41		ja
1	2,95 x 2,18	Außenwand	6,43	41	38	41		ja
1	* Tür, 0,8 x 2	Zwischenwand zu konditioniertem Raum	1,60	32		32		
1	* Tür, 0,8 x 2	Zwischenwand zu konditioniertem Raum	1,60	32		32		
1	* Tür, 0,8 x 2	Zwischenwand zu konditioniertem Raum	1,60	32		32		

R_w ... bewertetes Schalldämm-Maß R_{w,min} ... Mindest erforderliches bewertetes Schalldämm-Maß gemäß ÖNORM B 8115-2:2006
 R'_w ... bewertetes Bau-Schalldämm-Maß R'_{w,min} ... Mindest erforderliches bewertetes Bau-Schalldämm-Maß gemäß ÖNORM B 8115-2:2006
 * ... ist in der Berechnung des resultierenden bewerteten Bau-Schalldämm-Maß R'_{res,w} nicht berücksichtigt

Luftschallschutz durch Außenbauteile

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt:	WHA Julius Payer Gasse 7
Auftraggeber	Schwarhofer Planung und Bau GmbH
Raumbezeichnung:	Zimmer Top 4
resultierendes bewertetes Bau-Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003	
	R'_{res,w} 52 [dB]
	erforderlich 43 [dB]

Bauteile								
	Bezeichnung	Lage	Fläche [m²]	Rw [dB]	Rw,min [dB]	R'w [dB]	erfüllt	
	FD03	Außendecke, Wärmestrom nach oben	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	11,00	64	48	62	ja
	AW01	Außenwand	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	7,88	62	48	60	ja
	AW01	Außenwand	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	8,88	62	48	60	ja
	AW01	Außenwand	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	6,13	62	48	60	ja

Fenster/Türen							
Anzahl	Bezeichnung	Bauteil	Fläche [m²]	R _w [dB]	R _{w,min} [dB]	R' _w [dB]	erfüllt
1	1,95 x 1,28	Außenwand	2,50	41	38	41	ja
1	* Tür, 0,8 x 2	Zwischenwand zu konditioniertem Raum	1,60	32		32	
1	* Tür, 0,8 x 2	Zwischenwand zu konditioniertem Raum	1,60	32		32	

R_w ... bewertetes Schalldämm-Maß R_{w,min} ... Mindest erforderliches bewertetes Schalldämm-Maß gemäß ÖNORM B 8115-2:2006
 R'_w ... bewertetes Bau-Schalldämm-Maß R'_{w,min} ... Mindest erforderliches bewertetes Bau-Schalldämm-Maß gemäß ÖNORM B 8115-2:2006
 * ... ist in der Berechnung des resultierenden bewerteten Bau-Schalldämm-Maß R'_{res,w} nicht berücksichtigt

Luftschallschutz durch Außenbauteile

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt:	WHA Julius Payer Gasse 7
Auftraggeber	Schwarhofer Planung und Bau GmbH
Raumbezeichnung:	Zimmer Top 1
resultierendes bewertetes Bau-Schalldämm-Maß ÖNORM B 8115-4:2003 R'_{res,w} erforderlich 49 [dB] 43 [dB]	

Bauteile							
	Bezeichnung	Lage	Fläche [m²]	R _w [dB]	R _{w,min} [dB]	R' _w [dB]	erfüllt
FD02	Außendecke, Wärmestrom nach oben	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	6,53	61	48	61	ja
AW01	Außenwand	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	10,80	62	48	60	ja
AW01	Außenwand	Sonstige (keine lagebezogene Abminderung)	3,25	62	48	60	ja

Bauteile mit zusätzlicher Anforderung an das bewertete Bau-Schalldämm-Maß		Fläche [m²]	R _w [dB]	R _{w,min} [dB]	R' _w [dB]	R' _{w,min} [dB]	erfüllt
ZW04	* Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen	5,75	67	48	67	52	ja

Fenster/Türen							
Anzahl	Bezeichnung	Bauteil	Fläche [m²]	R _w [dB]	R _{w,min} [dB]	R' _w [dB]	erfüllt
1	0,55 x 1,28	Außenwand	0,70	41	38	41	ja
1	1,95 x 1,28	Außenwand	2,50	41	38	41	ja
2	* Tür, 0,8 x 2	Zwischenwand zu konditioniertem Raum	3,20	32		32	

R_w ... bewertetes Schalldämm-Maß R_{w,min} ... Mindest erforderliches bewertetes Schalldämm-Maß gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

R'_w ... bewertetes Bau-Schalldämm-Maß R'_{w,min} ... Mindest erforderliches bewertetes Bau-Schalldämm-Maß gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

* ... ist in der Berechnung des resultierenden bewerteten Bau-Schalldämm-Maß R'_{res,w} nicht berücksichtigt

Luftschallschutz im Gebäudeinneren

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt:	WHA Julius Payer Gasse 7
Auftraggeber	Schwarhofer Planung und Bau GmbH
Senderraum:	Empfangsraum:
Zimmer Top 5	Zimmer Top 3
bewertete Standard-Schallpegeldifferenz in Gebäuden ÖNORM B 8115-4:2003	
	$D_{nT,w}$ 62 [dB]
	erforderlich 55 [dB]

Empfangsraum

Volumen 30,93 m³

Trennbauteil: ZD01/3

Fläche 14,32 m²

R_w 61 dB

$\Delta R_{w, \text{Senderraum}}$ 3,1 dB

$\Delta R_{w, \text{Empfangsr.}}$ 0,0 dB

$D_{nT,Dd,w}$ 63 dB

Flanken

#	Bauteil Senderraum	Bauteil Empfangsraum	Kopplungs- länge [m]	Stoßstelle	$R_{w, \text{send}}$ [dB]	$R_{w, \text{empf}}$ [dB]	K_{Ff} [dB]	$D_{nT,Ff,w}$ [dB]	K_{Df} [dB]	$D_{nT,Df,w}$ [dB]	K_{Fd} [dB]	$D_{nT,Fd,w}$ [dB]
1	AW01	AW01	3	T-Stoß	62	62	18	84	12	81	12	78
2	ZW03	ZW03	3	Kreuzstoß	61	61	9	74	9	78	9	74

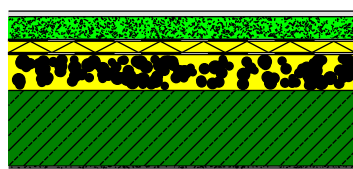
$D_{nT,w}$ erforderlich gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

K ... Stoßstellendämm-Maß gemäß EN 12354-1:2000 bzw. ISO/FDIS 12354-1:2017

Trittschallschutz

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 3	Kurzbezeichnung: ZD01	I  A
Bauteiltyp: warme Zwischendecke		
bewerteter Standard-Trittschallpegel ÖNORM B 8115-4:2003 $L'_{nT,w}$ 44 [dB] erforderlich 48 [dB]		
		M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	$\rho * d$	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Bodenbelag	*	0,015	2300	34,50	
2	Estrich	ESZ	0,060	2000	120,00	
3	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	*	0,030	115	3,45	10,00
5	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
6	Thermoschüttung	DS	0,095	130	12,35	35,05
7	Stahlbeton-Decke	M	0,200	2400	480,00	
8	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,405			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					657,10	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale					120,00	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
mittlere flächenbez. Masse der flankierenden Bauteile					534,70	[kg/m²]
Volumen des Empfangsraums (Zimmer Top 4)					36,83	[m³]
bewerteter Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w}$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w					26,2	[dB]
Korrektur für die Trittschallübertragung in flankierenden Bauteilen K					1	[dB]
Gesamter bewerteter Standard -Trittschallpegel $L'_{nT,w}$					44	[dB]

Legende:

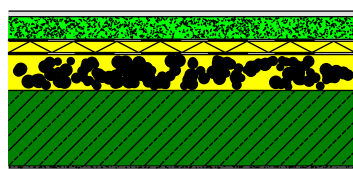
$L'_{nT,w}$ erforderlich...höchstzulässiger bewerteter Standard-Trittschallpegel gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

*...zählt nicht zur Schallberechnung ESZ...schwimmender Estrich mit Zement oder Calciumsulfat DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht M...Masseschicht

Trittschallschutz

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 3	Kurzbezeichnung: ZD01	I  A M 1 : 20
Bauteiltyp: warme Zwischendecke		
bewerteter Standard-Trittschallpegel ÖNORM B 8115-4:2003 $L'_{nT,w}$ 45 [dB] erforderlich 48 [dB]		

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	$\rho * d$	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Bodenbelag	*	0,015	2300	34,50	
2	Estrich	ESZ	0,060	2000	120,00	
3	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	*	0,030	115	3,45	10,00
5	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
6	Thermoschüttung	DS	0,095	130	12,35	35,05
7	Stahlbeton-Decke	M	0,200	2400	480,00	
8	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,405			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					657,10	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale					120,00	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
mittlere flächenbez. Masse der flankierenden Bauteile					562,50	[kg/m²]
Volumen des Empfangsraums (Zimmer Top 1)					26,45	[m³]
bewerteter Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w}$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w					26,2	[dB]
Korrektur für die Trittschallübertragung in flankierenden Bauteilen K					1	[dB]
Gesamter bewerteter Standard -Trittschallpegel $L'_{nT,w}$					45	[dB]

Legende:

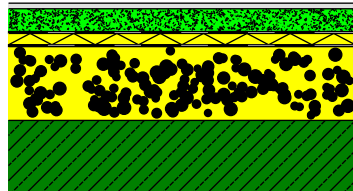
$L'_{nT,w}$ erforderlich...höchstzulässiger bewerteter Standard-Trittschallpegel gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

*...zählt nicht zur Schallberechnung ESZ...schwimmender Estrich mit Zement oder Calciumsulfat DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht M...Masseschicht

Trittschallschutz

WHA Julius Payer Gasse 7

Projekt: WHA Julius Payer Gasse 7	Bearbeitungsnr.: 24047
Auftraggeber Schwarhofer Planung und Bau GmbH	

Bauteilbezeichnung: 4	Kurzbezeichnung: ZD02	
Bauteiltyp: warme Zwischendecke		
bewerteter Standard-Trittschallpegel ÖNORM B 8115-4:2003		
L'nT,w 43 [dB]		A M 1 : 20
erforderlich 48 [dB]		

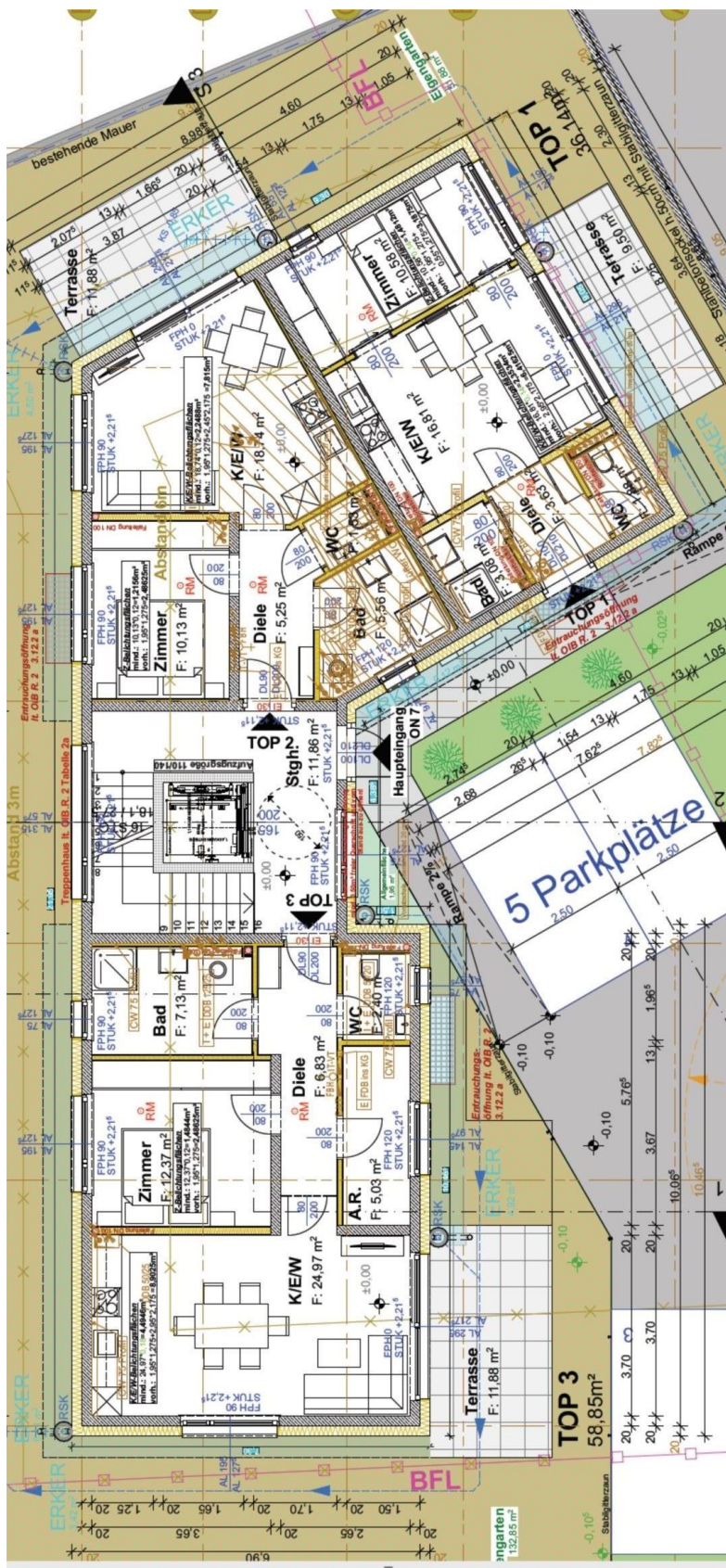
Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	Typ	d	ρ	$\rho * d$	s'
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Dichte [kg/m³]	Flächengew. [kg/m²]	dyn. Steifigkeit [MN/m³]
1	Bodenbelag	*	0,015	2300	34,50	
2	Estrich	ESZ	0,060	2000	120,00	
3	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
4	Trittschall-Dämmpl. 30	DSN	0,030	115	3,45	10,00
5	PAE-Folie	*	0,0001	1500	0,15	
6	Thermoschüttung	DS	0,195	130	25,35	35,03
7	Stahlbeton-Decke	M	0,200	2400	480,00	
8	Spachtelung	M	0,005	1300	6,50	
Dicke des Bauteils [m]			0,505			
Flächenbezogene Masse des Bauteils					670,10	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der innenliegenden Vorsatzschale					120,00	[kg/m²]
Flächenbezogene Masse der außenliegenden Vorsatzschale						[kg/m²]
mittlere flächenbez. Masse der flankierenden Bauteile					539,33	[kg/m²]
Volumen des Empfangsraums (Zimmer Top 6)					42,68	[m³]
bewerteter Norm-Trittschallpegel der Rohdecke $L_{n,eq,w}$					70,0	[dB]
Trittschall-Verbesserungsmaß ΔL_w					26,2	[dB]
Korrektur für die Trittschallübertragung in flankierenden Bauteilen K					1	[dB]
Gesamter bewerteter Standard -Trittschallpegel $L'_{nT,w}$					43	[dB]

Legende:

$L'_{nT,w}$ erforderlich...höchstzulässiger bewerteter Standard-Trittschallpegel gemäß ÖNORM B 8115-2:2006

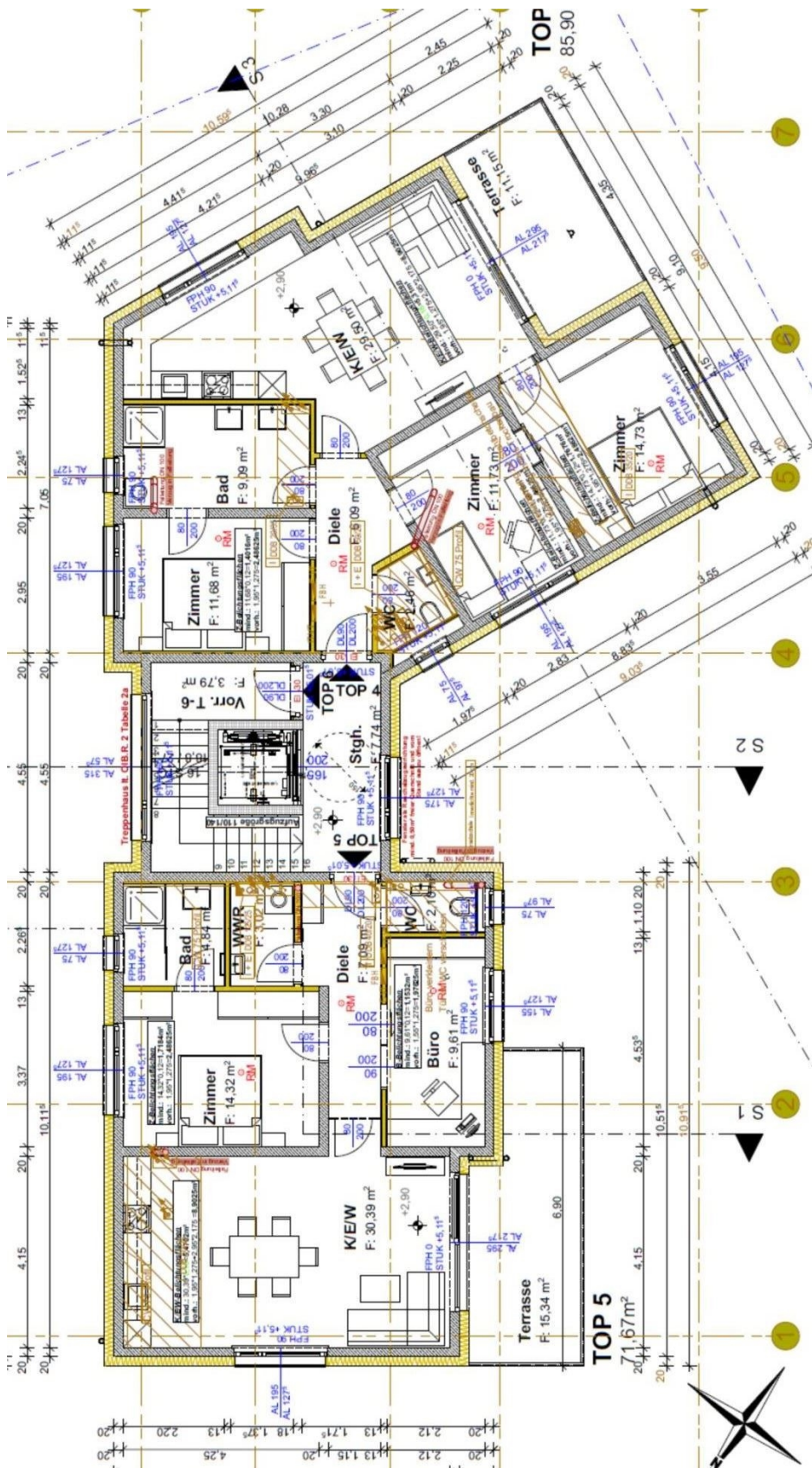
*...zählt nicht zur Schallberechnung ESZ...schwimmender Estrich mit Zement oder Calciumsulfat DSN...Dämmschicht nicht unmittelbar auf der Masseschicht DS...Dämmschicht unmittelbar auf der Masseschicht M...Masseschicht

Bilderdruck
WHA Julius Payer Gasse 7



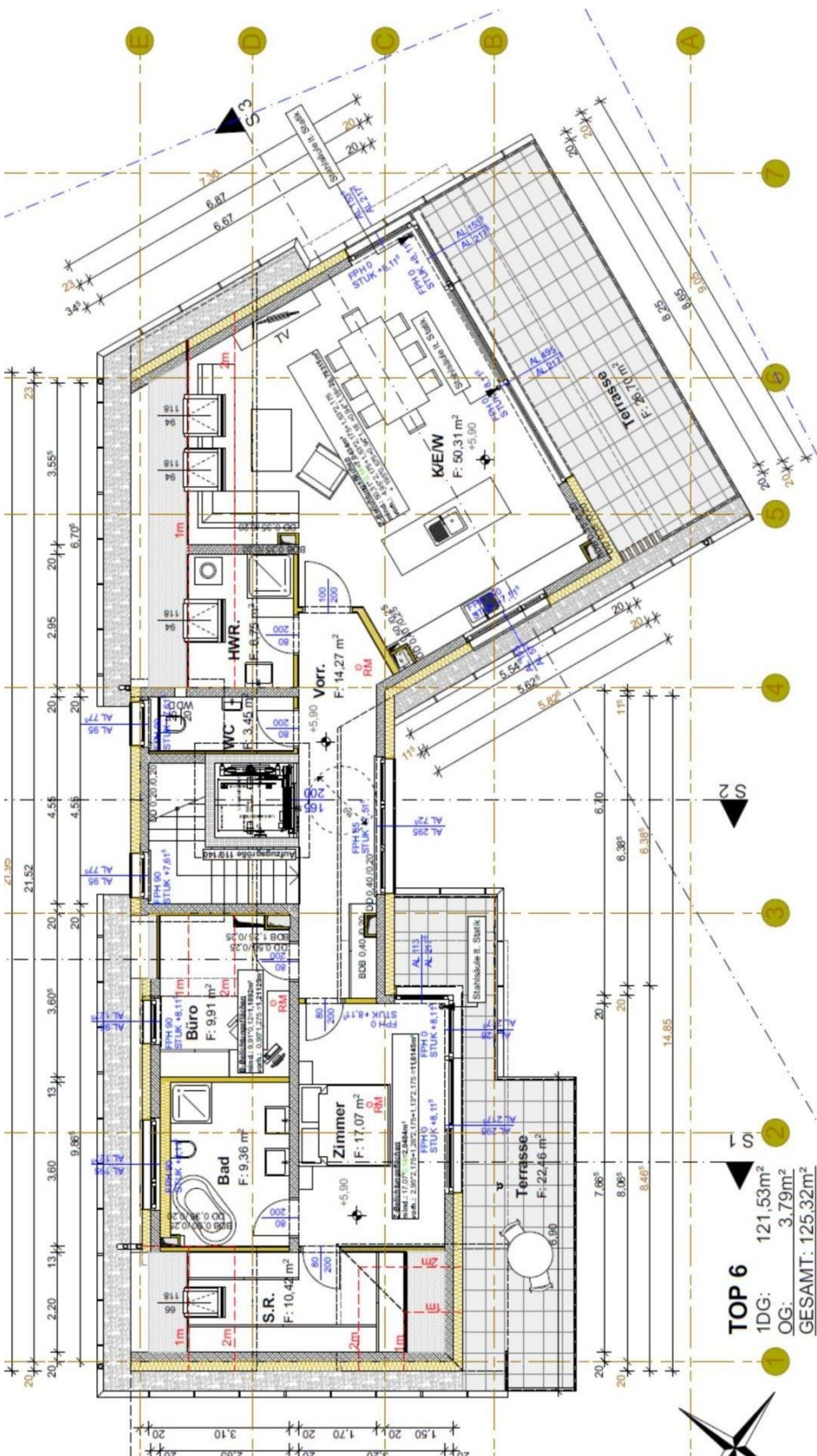
EG.jpg

Bilderdruck
WHA Julius Payer Gasse 7



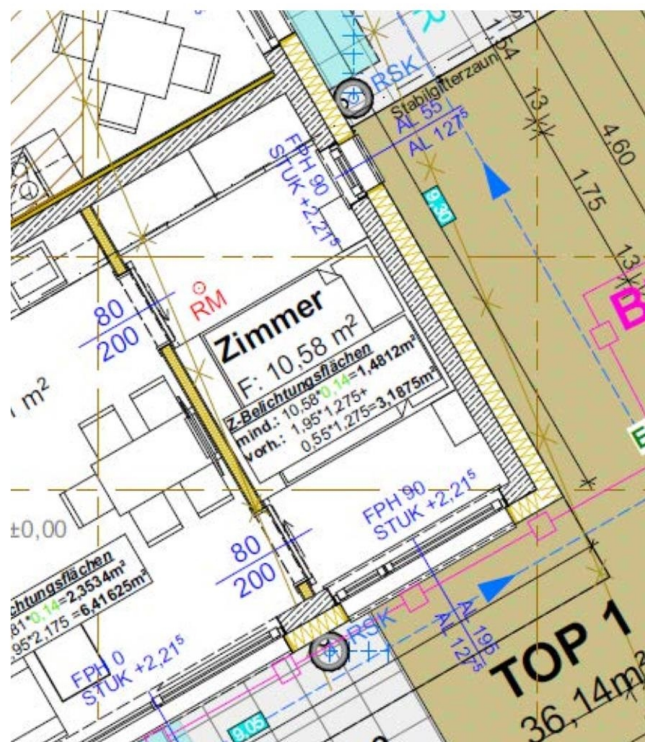
OG.jpg

Bilderdruck
WHA Julius Payer Gasse 7



DG.jpg

Planausschnitt vom Einreichplan, zur Übersicht für die Berechnung der Sommerlichen Überwärmung (ohne Maßstab). Für den Nachweis wurde eine Außenjalousie angenommen.

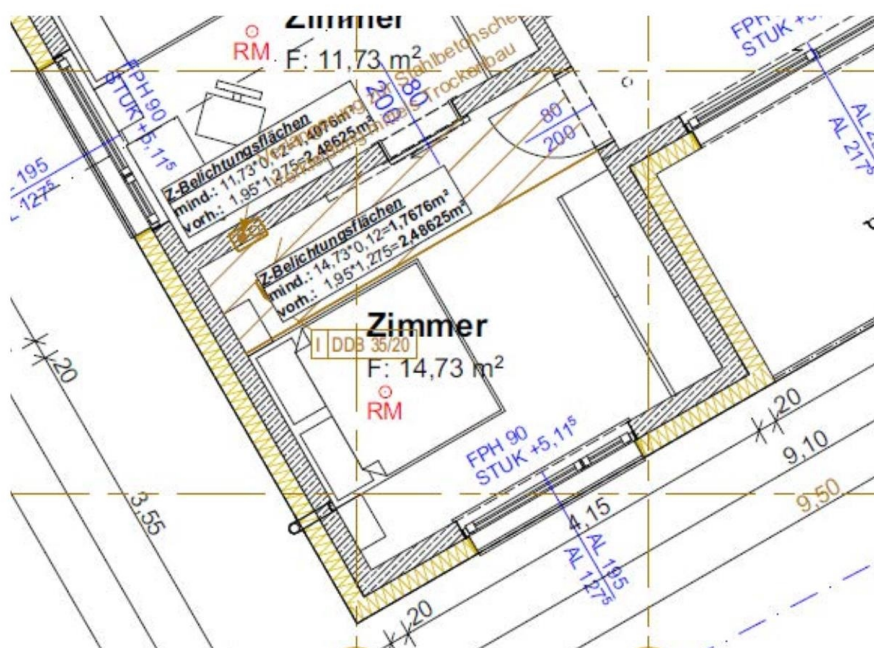


Hausmann OG – Bauphysik
Betriebsgebiet Süd, Str. C6
3071 Böheimkirchen
Tel: + 43 664 887 16 935
www.hausmann3072.at

Steuernummer 087/4619
FN314221s
ATU64392339
IBAN AT03 3258 5000 0421 4276
BIC RLNWATWWOBG

Sommer 1.pdf

Planausschnitt vom Einreichplan, zur Übersicht für die Berechnung der Sommerlichen Überwärmung (ohne Maßstab). Für den Nachweis wurde eine Außenjalousie angenommen.

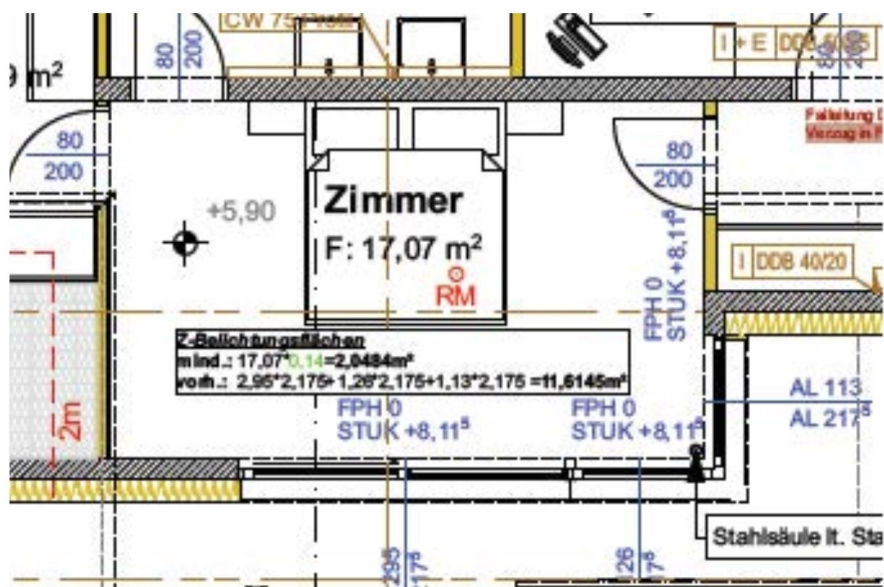


Hausmann OG – Bauphysik
Betriebsgebiet Süd, Str. C6
3071 Böheimkirchen
Tel: + 43 664 887 16 935
www.hausmann3072.at

Steuernummer 087/4619
FN314221s
ATU64392339
IBAN AT03 3258 5000 0421 4276
BIC RLNWATWWOBG

Sommer 4.pdf

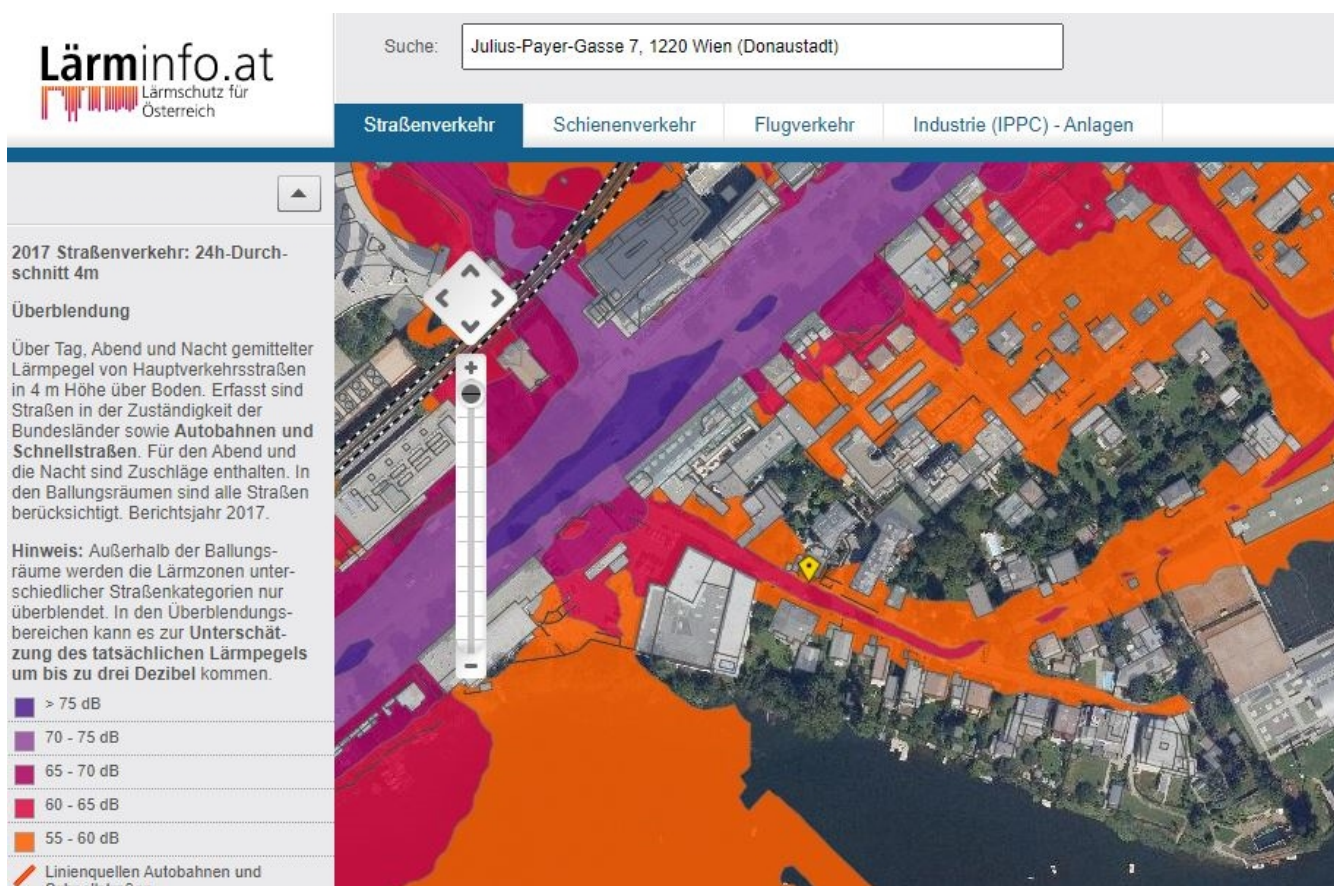
Planausschnitt vom Einreichplan , zur Übersicht für die Berechnung der Sommerlichen Überwärmung (ohne Maßstab). Für den Nachweis wurde eine Außenjalousie angenommen.



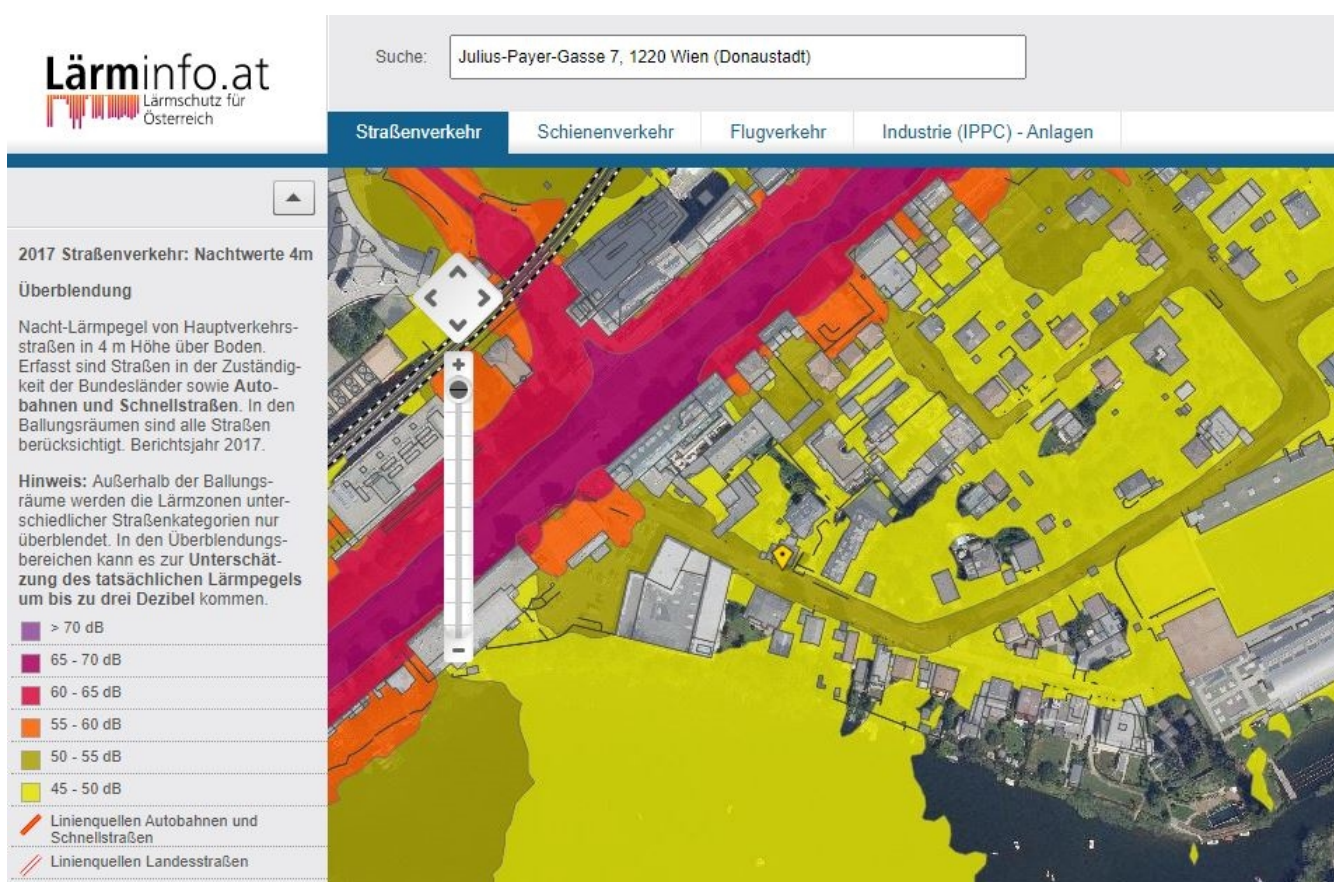
Hausmann OG – Bauphysik
Betriebsgebiet Süd, Str. C6
3071 Böheimkirchen
Tel: + 43 664 887 16 935
www.hausmann3072.at

Steuernummer 087/4619
FN314221s
ATU64392339
IBAN AT03 3258 5000 0421 4276
BIC RLNWATWWOBG

Sommer 6.pdf



Lärm_Payer_G.jpg



Lärm_Payer_G_Nacht.jpg